



Bogensport



Breitensport Frauen



Breitensport Männer



Handball



Karate



Leichtathletik



Schwimmen



Sportabzeichen



Tischtennis



Turnen



Volleyball



Wandern

**TURNGEMEINDE
KONZ-KARTHAUS
1885-1985**

*UNSER
VEREIN*

Lohnbüro



„Mann, der hat's in sich – der neue Gewinnsparbrief fürs 936-Mark-Sparen.“

Als Arbeitnehmer können Sie jetzt statt der bisherigen 624 Mark jährlich 936 Mark vermögenswirksam sparen. Sie können darüber hinaus mehr staatliche Sparzulage bekommen und unter mehr Anlageformen wählen. Eine solche Anlageform ist unser Gewinnsparbrief. Ihn zu erwerben ist ganz problemlos. Die vermögenswirksamen Leistungen werden auf einen Wertpapier-Sparvertrag, den Sie bei uns abschließen können, überwiesen und anschließend in Gewinn-Sparbriefen festgelegt.

Kommen Sie jetzt zu uns! Zum einen deshalb, damit Sie nicht den Anschluß verpassen und gutes Geld verschenken. Zum anderen, damit Sie den für Sie optimalen Vertrag bekommen.



Volksbank Trier eG

Aus dem Inhalt

	Seite
DER VORSTAND BERICHTET	2
GRÜNDUNGSVERSAMMLUNG	
„Förderverein Sporthalle mit Jugend- und Vereinshaus“	7
PRESSESCHAU	
Der Sportverein – ein Jugendpfleger	8
AUS DEN ABTEILUNGEN	
Bogensport	
Konzer Bogner nicht zu schlagen	11
Breitensport	
10. Int. Volkslauf der TG mit Teilnehmerrekorde	12
Handball	
Sommerfest '85 der Handballabteilung, eine mißglückte Wanderung!	15
Karate	
Neue Karatekurse	
Rheinlandpfälzische Karate-Jugend- und Juniorenmeisterschaft 1985	17
Leichtathletik	
Deutsche 10-Kampf-Meisterschaften der Jugend A in Hannover	19
Deutsche Meisterschaften der Jugend in Berlin	20
7. Nationales Schüler- und Jugendsportfest in Koblenz	21
Rainer Britten schnellster Schüler-Sprinter in Rheinland-Pfalz	23
Schwimmen	
3. Internationales Peter- und Paul-Schwimmen in Trier	
Saar-Mosel-Pokal und weitere Veranstaltungen	27
Tischtennis	
Saisonstart 85/86 – Jugendarbeit vor Neubeginn	31
Turnen	
Starke Beteiligung, gute Leistungen	29
Volleyball	
Mit dem Gegner die Kräfte und Fähigkeiten messen	38
5. Freiluft-Wanderpokal-Turnier in Köln	39
Wandern	
JUBILAUMS-WANDERUNG ein großer Erfolg	40
JUGENDFORUM	
Glückliche Gewinner beim Luftballon-Wettbewerb	44
GELBE SEITEN	
Anschriftenverzeichnis / Übungsplan	Heftmitte

Herausgeber u. Verlag: Der Vorstand der Turngemeinde Konz-Karthaus 1885 e.V., Postfach 1151, 5503 Konz
Redaktion: Walfried Heinz, 1. Vorsitzender, Henny Hoffmann, Geschäftsführerin
Anzeigenverwaltung: Henny Hoffmann, Konrad-Adenauer-Straße 1, 5503 Konz
Druck: Offsetdruckerei Hans Kaspers, Granastraße 17-19, 5503 Konz
Fotosatz: Satzstudio Toni Thelen, Karthäuser Straße 112, 5503 Konz
Auflage u. Erscheinungsweise: 1.500 Exemplare / vierteljährlich
 Namentlich bezeichnete Beiträge geben nicht immer die Meinung der Redaktion wieder
 Der Bezugspreis ist mit dem Mitgliedsbeitrag abgegolten
Redaktionsschluß für 4/85 ist der 20. Nov. 1985
Konten: Kreissparkasse Trier-Saarburg 90-004474 – Postscheck Ludwigshafen 77247-670
 Stadtparkasse Trier 995 258



Sportbetrieb wieder aufgenommen

Wenn Sie dieses Vereinsheft erhalten, befinden wir uns schon wieder einige Wochen im normalen und vollen Übungsprogramm des Winterhalbjahres. In den Sommermonaten haben wir alljährlich aus verschiedenen Gründen einen reduzierten Sportbetrieb. Während der großen Sommerferien ruht der Übungsbetrieb weitgehend. Außerdem bestehen in der wärmeren Jahreszeit viele sonstige Freizeitmöglichkeiten, weshalb die Übungsstunden geringer besucht werden. Die Sporthallen sind inzwischen auch wieder von den Gruppen belegt, die in den vergangenen Monaten die Freisportanlagen benutzt haben. In den letzten Wochen sind wieder mehrere Wünsche auf Erweiterung oder Änderung von Hallenbenutzungszeiten an uns herangetragen worden. Die neue Sporthalle an der St. Nikolaus Grundschule ist voll belegt, darüber hinaus bleiben noch Anträge auf Einräumung weiterer Hallenstunden durch die Turngemeinde und andere Vereine aus Konz offen.

In diesem Zusammenhang wollen wir eine erfreuliche Nachricht weitergeben: Die Finanzierung für die **neue Sporthalle des Gymnasiums Konz** (neben der Saar-Mosel-Halle) ist inzwischen genehmigt. Zur Zeit werden die Vorbereitungen für den Bau dieser 18x36 m großen Halle getroffen.

Der „Startschuß“ der Sporthalle des Gymnasiums wird gleichzeitig der Baubeginn für die **Sporthalle mit Jugend- und Vereinsräumen der TG** im Untergeschoß des Gebäudes sein. Gegenüber dem Landkreis Trier-Saarburg haben wir uns verpflichtet, die Mehrkosten für die zweigeschossige Bauweise zu übernehmen. Diesen Beschluß hat die General-

versammlung der TG am 19. 4. 1985 gefaßt. Die Kosten dieses – ersten Bauabschnittes – in Höhe von 140.000 DM werden zum weitaus größten Teil durch Zuschüsse des Landes Rheinland-Pfalz, des Landkreises Trier-Saarburg und der Verbandsgemeinde Konz finanziert. Diese Zuschüsse sind nach einer Reihe von Verhandlungen mit den zuständigen Behörden bewilligt oder in Aussicht gestellt.

Damit ist auch die Zeit gekommen, die Vorbereitungen für die Baumaßnahme selbst, nämlich den inneren Ausbau des Untergeschosses der Sporthalle einzuleiten. Insbesondere muß eine sorgfältige Planung ausgearbeitet werden, die den verschiedenen Funktionen bestmöglich entspricht. Wir bitten nochmals, interessierte und fachkundige Mitglieder und Freunde der TG, sich an diesen Vorbereitungen zu beteiligen.

Die Bausparkassen Beamtenheimstättenwerk und Allgemeines Heimstättenwerk in Hameln, mit denen wir seit etwa zwei Jahren wegen unserer Baumaßnahme in Verbindung stehen, haben uns mitgeteilt, daß ein größerer Betrag für die Durchführung der verschiedensten Veranstaltungen, Werbe- und Spendeaktionen zur Beschaffung der notwendigen Eigenmittel für das Gebäude bereitgestellt ist. Voraussetzung für die weitere Zusammenarbeit mit den Bausparkassen ist allerdings die Gründung eines „**Fördervereins** für den Bau der Sporthalle mit Jugend- und Vereinsräumen der TG“. Nach einer ersten Versammlung am 10. 7. 1985 wird dieser Förderverein in den nächsten Tagen unter Beschlußfassung über die Satzung endgültig gegründet. Wir rufen Sie auf, diesem Verein als Mitglied beizutreten.

Unser künftiges Haus ist für die nächsten Jahrzehnte für die Turngemeinde von entscheidender Bedeutung. Wir können diese Maßnahme nur verwirklichen, wenn Sie alle bei den verschiedensten Gelegenheiten mithelfen. Darum bitten wir Sie.

Die **Sportveranstaltungen** im Rahmen unseres Jubiläumsjahres haben fast alle stattgefunden. Stellvertretend nenne ich für die Zeitspanne seit der letzten Berichterstattung nur die 5. Internationale IVV-Wanderung mit über 1500 Wanderern. Ich spreche allen Abteilungen und ihren Mitarbeitern dankend Anerkennung für dieses gut organisierte, ausgezeichnete Sportprogramm der vergangenen Monate aus.

Bezirks-, Rheinland- und Deutsche Meistertitel, vorderste Plätze und andere bedeutende Erfolge haben die Leistungsstärke der Turngemeinde in den verschiedenen Sportarten nachdrücklich bewiesen. Besonders hervorzuheben – ohne die Erfolge der anderen zu vergessen – sind die Ergebnisse unser jugendlichen Bogensportler. Die Jugendmannschaft wurde **Deutscher Jugendmannschaftsmeister** in der Fita-Runde, nach dem Titel des Deutschen Schülermeisters für Jürgen Carl vor einigen Jahren, der zweite Deutsche Meistertitel. Bei der gleichen Veranstaltung erreichte die Schülermannschaft den 2. Platz. Diesen jungen Sportlern und ihrem Trainer und Abteilungsleiter Heri Jonas einen besonders herzlichen Glückwunsch!

Sport – Wachstumsbranche

Die Statistiken des Sportbundes Rheinland aus den letzten Wochen beweisen es: trotz stagnierender Bevölkerungs- und zurückgehender Schülerzahlen hat der Sport nach wie vor überdurchschnittliche Zuwachsraten. Dies beweist, daß die Bedürfnisse unserer Bürger nach sportlicher Betätigung einerseits und die Möglichkeit der Vereine zur Ausweitung ihres Sportangebotes andererseits noch nicht erschöpft sind. Neben dem Jugendsport wird der Breiten- und Seniorensport und der Sport für Sondergruppen in Zukunft an Bedeutung gewinnen. Diesen Erwartungen und sportlichen Notwendigkeiten entsprechend werden wir unser Sportangebot von Fall zu Fall und kurzfristig erweitern und ändern.

Wir werden in den nächsten Monaten einen vereinseigenen **Computer** mit den

vom Landessportbund Rheinland-Pfalz entwickelten Programm beschaffen. Diese Anlage nach dem neuesten Stand der Computertechnik wird die Mitgliederverwaltung, die Kassen- und Buchführungen und die gesamte Geschäftsführung wesentlich verbessern und erleichtern. Sie bringt mit Sicherheit auch für unsere Mitglieder Vorteile.

Wir danken allen Helfern des **Weinstandes** am diesjährigen Heimat- und Weinfest. Mit dem finanziellen Erfolg können wir wieder zufrieden sein. Der Gewinn wird bis zur letzten Markt für sportliche Aufgaben verwandt.

Die Räume im Kloster Karthaus sind zur Nutzung durch die Vereine freigegeben. Somit haben auch wir dort unseren Raum übernommen.

Wir weisen darauf hin, daß die Generalversammlung am 19. April **Beitragserhöhungen** beschlossen hat. Die neuen, ab 1. 1. 1986 geltenden Beitragssätze werden wir im Dezemberheft 1985 noch einmal veröffentlichen.

Wir bitten Sie nochmals, uns **Fotos, Dokumente und Berichte** aus der 100jährigen Vereinsgeschichte der Turngemeinde zur Verfügung zu stellen. Bitte melden Sie sich bei unserer Geschäftsführerin, Frau Hoffmann. Bitte stellen Sie uns auch ihre Fotos und Filme über die Veranstaltungen des Jubiläumsjahres 1985 (leihweise) zur Verfügung.

Walfried Heinz
1. Vorsitzender

Vorankündigung

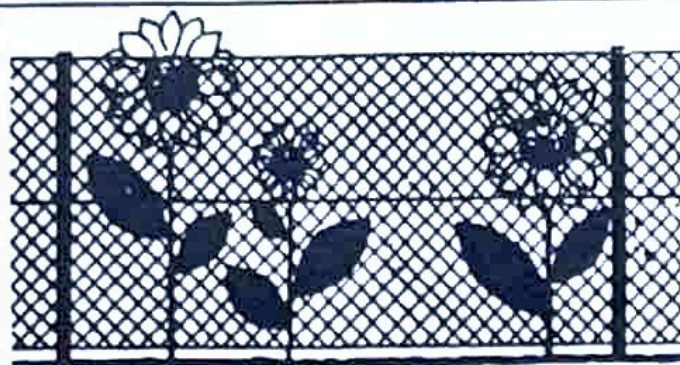
Wir laden Sie schon jetzt zur großen Weihnachtsfeier des Vereins

am Sonntag, dem 22. 12. 1985

14.30 Uhr in die

Saar-Mosel-Halle Konz

herzlich ein.



Drahtflechterei - Drahtzäune

Gartengeräte — Kleisenwaren

Günter Hein

5503 KONZ

Bahnhofstraße 16 - Tel. 06501-2291

SAMOK-BAU DIWO KG



5503 KONZ b. Trier, Schillerstraße 27
(Am Marktplatz, in der Kreissparkasse)
Telefon Nr. 06501 - 2028

WOHNUNGSBAUUNTERNEHMEN

Die Samok-Baugesellschaft baut und vermietet zweckmäßig gestaltete Mietwohnungen für alle Schichten der Bevölkerung.

Die Samok-Baugesellschaft betreut auch den Wohnungsbau privater und öffentlicher Bauherren.

Unsere Geburtstagskinder

Im Oktober 1985

Wolfgang Kugel, 01. 10., Übungsleiter Schwimmen; **Götze Hedwig**, 04. 10.; **Müller Hildegard**, Konz-Roscheid, 06. 10.; **Mayenfels Maria**, 08. 10. und **Dewald Maria**, 18. 10. haben „runde Geburtstage“. **Rlem Willi**, 15. 10., Übungsleiter Tischtennis; **Breidt Guido**, 20. 10., Übungsleiter Tischtennis; **Kramkowski Karl**, 29. 10., Übungsleiter Turnen und Gymnastik.

Im November 1985

Burczyk Martin, 05. 11., Abteilungsleiter Volleyball und Übungsleiter; **Krämer Irmgard**, 13. 11., Übungsleiterin Gymnastik und Wandern; **Kolf Josef**, 16. 11., Übungsleiter Handball; **Loser Hans**, Kordel, 21. 11. (70 Jahre).

Im Dezember 1985

Frick Marlies, 06. 12., Schriftwartin und Übungsleiterin Gymnastik; **Manfred Gerdts**, 07. 12. (50 Jahre), Übungsleiter Leichtathletik; **Deutschen Walter**, 12. 12., Übungsleiter Handball; **Bartholome Achim**, 21. 12., Übungsleiter Schwimmen.



Achtung Fotoamateure!

Der „Count down“ für den Fotowettbewerb der Jubiläumsveranstaltungen

läuft! Alle Fotos, die bis zum 07. Dezember 1985 bei der TG vorliegen, kommen in die Auswertung. (siehe Ausschreibung in „Unser Verein“, Ausgabe 1/85)

Der 1. Preis ist eine Reise für 2 Personen nach Paris, gestiftet von ADA-REISEN-TRIER.





PEGULAN WOHNEN

Der erste
CV-Boden mit
der >Schutz vor Schmutz<
Erstpflege von
Anfang an.

Die Neue
ORNAMENTA
Die erste Collection, die es garantiert drauf hat.

PEGULAN Konz
der Marktführer
für PVC-Bodenbeläge

**Vertrauen ist das
wichtigste Kapital
einer Versicherung.
Wir geben es ständig
durch Verlässlichkeit
zurück.**

Die Versicherung in Ihrer Nähe.

PROVINZIAL

Dieteger Jungandreas

Geschäftsstellenleiter der PROVINZIAL Versicherungsanstalten der Rheinprovinz

Bachstr. 4 · 5513 Tawern · Tel. Büro 06501/17123 · priv.: 0651/33175

Kreissparkasse Trier-Saarburg 79000337

Letzte Meldung!

Gründungsversammlung des „Fördervereins Sporthalle mit Jugend- und Vereinshaus Turngemeinde Konz-Karthus 1885.“

Am 30. September trafen sich 15 Mitglieder der TG Konz-Karthus und ein Beauftragter der Bausparkassen Beamtenheimstättenwerk und Allgemeines Heimstättenwerk in Hameln zur Gründungsversammlung eines Trägersvereins für die Baumaßnahme Sporthalle mit Jugend- und Vereinshaus Turngemeinde Konz-Karthus in Verbindung mit der geplanten Sporthalle des Gymnasiums. (Nähere Einzelheiten über den Stand der Vorbereitung dieser Baumaßnahme wollen Sie bitte dem Bericht des Vorstandes in diesem Heft entnehmen.)

Der TG-Vorsitzende Walfried Heinz legte den Anwesenden den Entwurf einer Satzung des Fördervereins vor, der nach einer Aussprache einstimmig beschlossen wurde. Alle Anwesenden erklärten ihren Beitritt zum Förderverein auf der Grundlage der beschlossenen Vereinsatzung.

Sodann wurden folgende Personen als Vorstandsmitglieder gewählt:

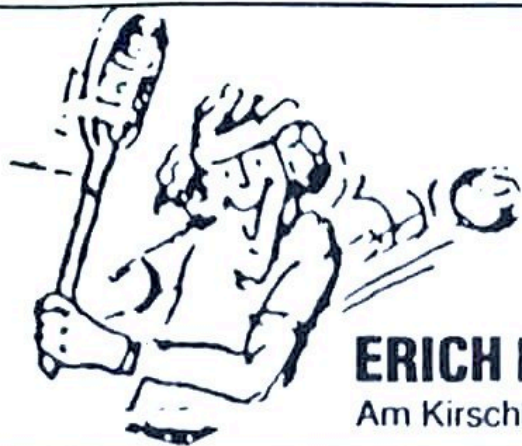
Vorsitzender: Walfried Heinz,

Stellv. Vorsitzender: Martin Burczyk,
Geschäftsführer: Henny Hoffmann
Stellv. Geschäftsführer: Gisela Frank
Schatzmeister: Marlene Zewen
Beisitzer: Hans Burkholz und
Willi Bartholome

Der neugewählte Vorstand wird die Eintragung des Fördervereins in das Vereinsregister beim Amtsgericht Trier und die Anerkennung des Fördervereins als gemeinnütziger Verein im Sinne des Steuerrechts beantragen.

Weiter wird er Aktionen zur Beschaffung von Finanzmitteln für den Bau der Sporthalle mit Jugend- und Vereinshaus Turngemeinde Konz-Karthus 1885 in enger Zusammenarbeit mit den Bausparkassen Beamtenheimstättenwerk und Allg. Heimstättenwerk in Hameln vorbereiten.

Der geringe Jahresbeitrag (Mindestbeitrag) von 12,- DM jährlich erleichtert sicher vielen Mitgliedern und Freunden der Turngemeinde Konz-Karthus den Entschluß, diesem Förderverein beizutreten und das Bauvorhaben finanziell oder ideell zu unterstützen.



**„Am Kirschberg“, Konz
4-Feld-Tennishalle**

**Granulatboden
Spiel wie auf
Außenplätzen**

ERICH FAHL · 5503 Konz
Am Kirschberg · Telefon (06501) 6209

Der Kommentar:

Der Sportverein — ein Jugendpfleger

— Personen, Meinungen, Fakten —

(Gesammelt bei der 100-Jahr-Feier der Turngemeinde Konz-Karthus am 14. Juni 1985)

Vereinsjubiläen wie das der Turngemeinde Konz-Karthus — und davon gibt es viele im Lande — sind schon etwas Besonderes. Das zeigt sich nicht nur an der Präsenz von hochkarätigen Politikern, in Konz waren es vor allem Sportminister Kurt Böckmann und sein neuer Staatssekretär Franz-Josef Basten, nein, auch das, was man schlechthin unter Vereinsfamilie versteht, es hatte sich in einem Rahmen von festlicher Musik, Ansprachen und Würdigungen eingefunden.

Jetzt kann man natürlich zu solchen Veranstaltungen und damit verbundenen Ehrungen durchaus eine Meinung haben, die nicht unbedingt identisch sein muß mit der allgemeinen Auffassung, wie wir sie im Sport mit Blick auf solche Festivitäten haben. Aber wie auch immer: ein solches Jubiläum hat für den Verein einen hohen Stellenwert. Aber nicht nur für ihn, es ist auch eine große Chance, vor vielen Menschen, und das ist gar nicht profan gemeint, deutlich zu machen, daß Sport mehr ist als nur laufen und springen, daß er hohe sozial- und gesellschaftspolitische Bedeutung hat, daß man bei dieser Gelegenheit auch einmal darüber nachdenken muß, wie wichtig der Verein für eine Gemeinde, für eine Stadt sein kann, vorausgesetzt, er ist aktiv. All das kommt ja ansonsten in der Lebendigkeit des Sportalltags viel zu kurz. Und doch: wie bitter notwendig haben wir auch den öffentlichen Rückenwind, und sei er wie an solchen Abenden durch Lob und Anerkennung gegeben.

Der Konzer Vorsitzende Walfried Heinz hat bei seiner Veranstaltung deutlich gemacht, daß sein fast 2000 Mitglieder zäh-

lender Verein für fast jeden fünften Bürger der Stadt Freizeiterfüllung und Ausgleich ist. Und er hat zudem ein wichtiges Wort geprägt: die TG Konz-Karthus erfülle einen jugendpflegerischen Auftrag. Was in seinem Verein von vielen „Jugendpflegern“ in Form von Übungsleitern und Jugendleitern geleistet werde, müsse dem Sportverein erst einmal einer nachmachen.

Natürlich würdigte Sportminister Kurt Böckmann, der die Sportplakette des Bundespräsidenten verlieh, diese Aktivitäten. Er tue es nicht, so der Minister, weil es sich bei einem solchen Anlaß so gehöre, er sei vielmehr überzeugt davon, daß diese Geste aus Überzeugung geschehen müsse. Böckmann machte deutlich, daß die Rolle des Sportes in dieser Gesellschaft ein unverzichtbarer Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens sei. Von daher müsse die Regierung, wenn auch in subsidiärer Funktion, die staatliche Förderung des Landessportbundes immer an der Bedeutung des Sportes orientieren. Und diese Bedeutung nähme ebenso zu wie die Mitgliederzahlen.

Übrigens: der neue Staatssekretär im Innenministerium, Franz-Peter Basten, aus Mehring an der Mosel, ein „alter Fußballer“, wie er selbst sagt, hatte in Konz seinen ersten offiziellen Auftritt als Staatssekretär. Daß ihn dieser erste Besuch zum Sport führte, mag als besonderes Indiz dafür interpretiert werden, wie er den Sport in seinem Amt bewerten wird.

Einer war in Konz besonders brillant: Prof. Günther Göres, stellv. LSB-Präsident und Vorsitzender des Sportbundes Rheinland. Ohne Manuskript, weil „meine Vorredner schon fast alles gesagt haben“, wandte er sich gegen jede Vereinsverdrossenheits-Diskussion, die es in Wirklichkeit nicht gäbe, er stelle den Verein als die wirksamste Form gegen Langeweile und als eine faszinierende Herausforderung für jung und alt heraus. Günther Göres nannte es beim Namen: was die Vereine in allen Bereichen vom Behindertensport bis zum Infarktsport, vom Spitzensport bis zum Kleinkinderturnen täten, es sei phänomenal. Ohne die Vereine gehe nichts, ohne sie wären die meisten Gemeinden um eine Attraktion ärmer.

Konz und das Jubiläum dieses engagierten Vereins mag nur ein Beispiel sein für viele Vereine. Umso besser, denn dies läßt hoffen, daß überall bei solchen Anlässen gewertet wird, wie der Wert des Sportes ist.

Es kann dem Sport dabei nicht um vor-dergründige Publizität gehen, aber auch ihnen, den Vereinen, tut es gut, wenn ab und an daran erinnert wird, daß sie jeden Wandel mitgemacht und jede Wandlung überlebt haben, daß sie nimmermüde an Programmen basteln und daß schließlich das Wort vom „Sport für alle“ keine Phrase ist, sondern zunehmend vollzogene Realität.

Hans-Peter Schössler
Geschäftsführer des
Landessportbundes
Rheinland-Pfalz

Anmerkung der Redaktion:

„Der Kommentar“ wurde entnommen aus „Sport in Rheinland-Pfalz“ Ausgabe A, 13/1985, vom 3. Juli.

Wir meinen, es ist ein großes Lob für unseren Verein, daß die Jubiläumsfeier ein solches Echo gefunden hat.

Produktion von
HETTLAGE

HETTLAGE



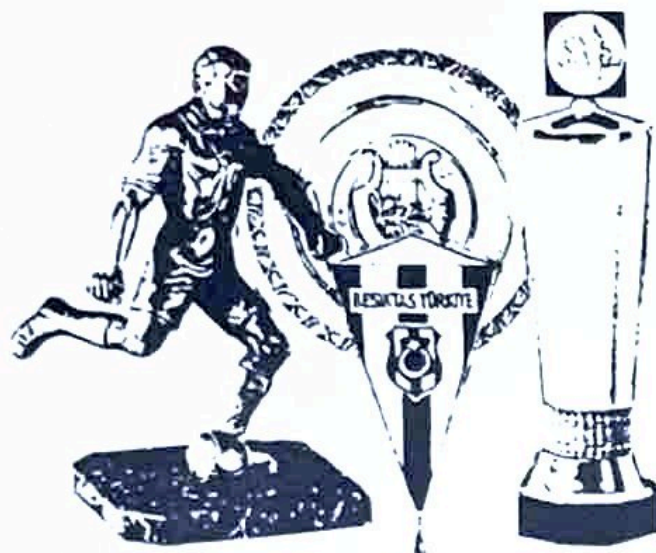
**Zuständig für
Sport & Freizeit**
Sporthaus-Trier, Brotstr.34
Tel.0651/480 61

freizeit center
Trier, Dledenhofener Str.
7 Hallentennis-Plätze
4 Außenplätze
6 Squash-Courts, Sauna
Tel.0651/ 80600 u.85043

Alles für Ihren Vereinsbedarf . . .

Pokale, Plaketten, Sport- und Ehrenzeichen, Wimpel, Aufkleber, Anhänger, T-Shirts, Urkunden, Schilder, Stempel uvm.

Gravuren werden in eigener Gravurwerkstatt sauber, schnell und preiswert ausgeführt.



**Konzer
Satz-
Studio**
Toni Thelen

Schriftsetzermeister

Karthäuser Str. 112 · 5503 Konz · Tel. 06501/6595

Wir sind für Sie da, wenn Sie uns brauchen.

Alfred Heinz

Geschäftsstellenleiter der
PROVINZIAL
Versicherungsanstalten
der Rheinprovinz

Karthäuserstraße 114
5503 KONZ
Telefon 28 72

Der Provinzial-Fachmann hilft Ihnen.
Er sorgt im Schadenfall dafür, daß die
finanzielle Seite schnell und ohne un-
nötigen Papierkrieg geregelt wird.
Fragen Sie ihn.

Er informiert Sie über Ihren individuel-
len Versicherungsbedarf und hat in
allen Sparten günstige Tarife, die op-
timalen Versicherungsschutz gewähr-
leisten.

Die Versicherung in Ihrer Nähe.
PROVINZIAL



Bogensport

Konzer Bogner nicht zu schlagen

Etliche Titel bei Rheinlandmeisterschaften eingeheimst

Mit einer Reihe von Rheinlandmeistertitel und weiteren hervorragenden Platzierungen endeten für die Bogenschützen der TG Konz die diesjährigen Rheinland-Meisterschaften in der FIFA-Runde und in der Disziplin Feldbogen.

In Grevenbroich wurde Claudia Ohlinger (Jugend, weiblich) Rheinlandmeisterin. Alter und neuer Rheinlandmeister in der männlichen Jugend wurde die Mannschaft der TG Konz mit den Schützen Arno Kopp (1142), Jürgen Carl (1131) und Manfred Kößling (1127) was persönliche Bestleistung bedeutete. In der Einzelwertung wurde Arno Kopp Vizemeister, Jürgen Carl belegte den dritten Platz, Manfred Kößling wurde Fünfter.

Die Schülermannschaft mit Peter Jonas, Michael Bousonville und Klaus Clemens errang den Vizemeistertitel. Erwin Schmidt belegte in der Schützenklasse den elften Rang. Heri Jonas wurde Vierter in der Altersklasse.

Bei den deutschen Meisterschaften der Bogenschützen in der olympischen Disziplin, die in Zeven (bei Bremen) ausgetragen wurde, errang die Jugendmannschaft der TG Konz mit den Schützen Jürgen Carl, Arno Kopp und Manfred Kößling den Titel des Deutschen Meisters. Nach einem dritten Platz bei den Hallenmeisterschaften hatten die TGler diesmal die besseren Nerven und sicherten sich mit Bestleistungen den begehrten Titel. Ergebnisse: 1. TG Konz 3416 Ringe, 2. Biberbach 3406, 3. Berghaupten 3379 Ringe. Den großen Erfolg bei dieser Meisterschaften komplettierte die Schülermannschaft der TG mit den Schützen Klaus Clemens, Peter Jonas und Michael Bousonville, die bei ihrem ersten Start bei einer deutschen Meisterschaft (ebenfalls Bestleistung) überraschend den dritten Platz belegte. 1. Berghaupten 1737 Ringe, 2. Rosenthal 1670, 3. TG Konz 1632 Ringe.

Konzer Jugendbogner Deutsche Meister

Bei Rekordbeteiligung wurde als letzte von drei Rheinlandmeisterschaften die Disziplin Feldbogen in Siegburg ausgetragen. Die TGler waren auch in diesem Jahr wieder der stärkste Verein. Jürgen Carl und Manfred Kößling schossen mit jeweils 438 Ringen sehr gute Resultate. Die Auswertung erbrachte folgende Ergebnisse: Jugendklasse: 1. Jürgen Carl 438, 2. Manfred Kößling 438, 3. Arno Kopp. Damenklasse: 1. Martina Seeling, 381 R. Michael Smyk belegte in der

Schützenklasse mit 431 R. den dritten Platz. Vierter wurde Erwin Schmidt. Rheinlandmeister in der Altersklasse wurde Heri Jonas mit 424 R.

Die erste Mannschaft der TG, mit den Schützen Michael Smyk, Heri Jonas und Erwin Schmidt wurde mit 1277 Ringen Rheinlandmeister vor der zweiten Mannschaft der Tg mit den Schützen Jürgen Carl, Manfred Kößling und Arno Kopp, 1264 Ringe.

H. Jonas



Breitensport

10. Int. Volkslauf der TG mit Teilnehmerrekord

Pünktlich um 9.00 Uhr gingen am Sonntag, dem 15. Sept. 238 Läufer auf die etwas umgeänderte Strecke im Konzer Stadtwald. Sieger auf dieser 10 km Strecke wurde Robert Donner vom Post-SV Trier in der Zeit von 33,46 min. vor Georg Sieger vom SV Tawern in 34,06 min. und Martin Koller, ebenfalls Post-SV Trier, in 34,11 min.

Während die Läufer auf der 10 km Strecke waren, liefen im Stadion die Schüler und Schülerinnen 1000 m. Hier siegte Roman Hoffmann aus Konz-Könen in der guten Zeit von 3,27 min. vor Christian Dietzen aus Ulmen und Stefan Mohr von der TG

Konz in 3,41 min. Bei den Mädchen siegte Andrea Pfirschke vom Post-SV Trier vor Sonja Hoffmann von der TG Konz und Regine Hertel, ebenfalls TG Konz. Für die Erstplatzierten der einzelnen Schülerklassen gab es bei der Siegerehrung Sachpreise. Den Hauptlauf der Frauenklasse gewann Karin Kramkowski, TG Konz, in der guten Zeit von 42,41 min. für die 10 km Strecke. Schnellster Jugendlicher auf der langen Strecke war Christoph Benzmlüller in 35,21 min. Bei der weibl. Jugend siegte Lisa Hoffmann in 46,56 min. Beide Jugendlichen gehören der Leichtathletik-Abteilung der TG an.



Die Sieger des 1000-m-Laufs der Schülerinnen und Schüler.

Foto: Schommer

Mit einiger Verzögerung erhielten alle platzierten Läufer und Läuferinnen bei der Siegerehrung ihre Urkunden sowie Pokale bzw. Sachpreise. Daß es zu der bedauerlichen Verzögerung kam, lag nicht an den Verantwortlichen und treuen anwesenden Helfern unseres Lauf-Treffs, sondern an den Unzuverlässigen. Da sechs Helfer ihre zugeteilte Arbeit nicht aufnahmen – sie fehlten unentschuldigt –, waren die anderen natürlich überfordert und konnten ihre Arbeiten nicht mehr bewältigen. Es bleibt zu hoffen, daß in den nächsten Jahren die eingeteilten Helfer zuverlässig ihre ihnen zugeteilte Arbeit erledigen. Trotz all den kleinen Pannen möchte ich mich hiermit bei allen treuen Helfern und Mitarbeitern für die im großen und ganzen doch noch gute Durchführung der Veranstaltung bedanken.

Für die guten Plazierungen der Läuferinnen und Läufer des Lauf-Treffs der TG „Herzlichen Glückwunsch.“

Hier die Ergebnisse der besten Läufer der TG Konz-Karthaus, nach Jahrgangsklassen:

LM 19: 14. Ruhe Jörg (38,00 min.) – 15. Hermesdorf Wilfried (38,03 min.) – 16. Kilian Andreas (38,04 min.) – 17. Schaller Wolfgang (38,20 min.) – **LM 30:** 7. Ludwig Günther (40,27 min.) – 14. Eppelmann Karl-Heinz (4,31 min.) – 15. Pochmann Klaus-Peter (45,03 min.) – 19. Gehres Karl-Heinz (45,57 min.) – **LM 35:** 6. Sausen Heinz (39,07 min.) – 12. Kirsch Karl-Heinz (40,35 min.) – 18. Kohl Wolfgang (41,25 min.) – 19. Becker Joachim (41,31 min.) – **LM 45:** 4. Schmitz Alfred (44,33 min.) – **LM 60:** 2. Wecker Ferdinand (48,48 min.)

LW 30: 3. Pochmann Monika (52,25 min.)

LW 40: 1. Kramkowski Karin (42,41 min.)

3. Aatz Birgit (47,36 min.) – 4. Ruhe Marlene (48,09 min.)

MJ A: 1. Benzmueller Christoph (35,21 min.) – **MJB:** 2. Harings Lothar (39,41 min.) – **WJ A:** 1. Hoffmann Lisa (46,56 min.)

Helmut Marzi

ACHTUNG

PROFIS und AMATEURE!

Die richtige Sportkleidung zu vernünftigen Preisen aus dem großen Angebot der namhaften Hersteller. Fachberatung ist bei uns selbstverständlich.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



**SPORT-
HOLBACH**

5503 KONZ



fenster·innenausbau
riehm+sohn
schreinerei

5503 konz·albanstr.19 tel.06501 2203

J. Blasius KG

Baustoffe und Holzgroßhandel

Profilbretter — Garagentore

Fertigbeton — Holzfußboden und Türen

„Seit über 50 Jahren im Dienst der Bauwirtschaft“

5503 KONZ, Goethestraße 3-5

Telefon (0 65 01) 20 91-92

Ihr Einkaufserlebnis

- * für geschmackvolle Geschenke
- * für eine vielfältige Auswahl
- * für alle Gelegenheiten

Konzer
Lädchen

* **liebenswerte Geschenkideen für Sie** *

KONZ · Granastraße (neben Uhren-Frenzer)



Handball

Sommerfest '85 der Handballabteilung, eine mißglückte Wanderung!

Wie schon in den letzten Jahren begab sich die Handballabteilung auf eine Hüt-tentour. Diesmal sollte es die Hütte des Heimatvereins von Tawern sein. Diese Hütte liegt im Tal zwischen Mannebach und Tawern. Also traf man sich am Ver-einslokal Schmidt-Lieblang in Konz. Der Marsch ging an der Saar vorbei bis zum Ortsende von Könen, dann den Saar-Höhenweg nach bis zur Hütte am Wawer-ner Hang und zur Tawerner Siedlung. Dann kam der falsch Weg ins Gelände! Anstatt den Weg nach rechts zu nehmen, wurde der linke gewählt, und der erwies sich als eine „Ente“. Jedoch Klein und Groß hielten durch und gingen den langen und mühsamen Weg über die Höhen, um wieder auf den „rechten Weg“ ins Man-nebacher Tal zu kommen. Alle waren heil-froh, bei der Hütte angekommen zu sein und eine Erfrischung zu sich nehmen zu können.

Für das leibliche Wohl war natürlich vor-ge-sorgt. Der Tag endete dann zum guter Schluß auch noch mit einem kräftigen Re-genschauer, den wir jedoch unter dem Dach der Hütte gut ertragen konnten.

So können alle Teilnehmer erzählen, wie leicht aus einem angegebenen Weg von 10 km ganz leicht 20 km werden können, wenn der Abteilungsleiter die Karte falsch liest.



Vorankündigung:

Wir möchten alle Freunde des Handballs darauf hinweisen, daß es dem Verbands-jugendwart Rainer John gelungen ist, auf Grund des 100jährigen Bestehens der TG Konz-Karthus die Jugendvergleich-spiele zwischen dem Rheinland und Nie-dersachsen für den 9./10. Nov. 1985 nach Konz zu vergeben. Alle weiteren Infor-mationen erhalten Sie aus der Presse.

Manfred Chandony


trimming
Bewegung ist die beste Medizin

»Konzer Saunabad«

im Hallenbad · Inh. H. Schulte

Neue Öffnungszeiten:

Familien:	Montag	16.00 - 22.00 Uhr	Herren:	Mittwoch	8.00 - 21.00 Uhr
Damen:	Dienstag	8.00 - 21.00 Uhr		Freitag	14.00 - 21.00 Uhr
	Donnerstag	8.00 - 22.00 Uhr		Samstag	8.00 - 16.00 Uhr

Bräunungsgeräte · Frischluftraum · med. Fußpflege

Weitere Öffnungszeiten für Behandlungen:

Montag bis Freitag 7.00 - 21.00 Uhr

Telefon 16161 · Parkplätze

ERFAHRUNG IN IMMOBILIENFRAGEN!

Verkauf

von Haus- und Grundbesitz

Vermietung

von Wohnungen und Gewerbeflächen

Verwaltung

von Miet- und Eigentumswohnungen

Versicherungen

für Haus- und Grundbesitz



Hermann Ernser

5503 KONZ · Albert-Schweitzer-Straße 62

Telefon (06501) 4646 · Postfach 1172



**Fahrschule
HÜBNER**

**5503 KONZ
Wiltinger Str. 1
Telefon 15342**



Karate

Neuer Karatekurs

Ab 16. 9. in der Saar-Mosel-Halle

Unter Leitung von Dietmar Spang (2. DAN-Rheinland-Pfalz-Meister in der Allkategorie 1985) begann am 16. 9. ein neuer Karatekurs, der sich speziell an Jugendliche und Erwachsene richtet, die zu den Trainingszeiten Montag/Freitag ab 20.00 Uhr in die Saar-Mosel-Halle kommen können.

Kosten des Kurses: Jugendliche DM 20.- und Erwachsene DM 30.-

Herr Spang unterrichtet das Shotokan-Karate, d.h. traditionelles japanisches Karate. Im Shotkan werden präzise Schläge, Stöße u. Tritte ausgeführt, die sowohl im Training als auch im Kampf Zentimeter vor dem Ziel gestoppt werden müssen. Dies gelingt dem Trainierenden nur bei großer Selbstdisziplin und guter Körperbeherrschung, die man sich mit jahrelangem Training erwirbt. Es gibt im Karate ca. 25 Hand und 10 Fußtechniken. Im Gegenteil zum Boxen hat Karate den Vorteil, daß es weitaus mehr Körperteile zum Schlagen und Treten einsetzt.

Die Karate Abteilung der Turngemeinde Konz-Karthaus 1885 e.V. ist auf Landesebene der Karate Union Rheinland-Pfalz angeschlossen. Der zuständige Fachverband ist der Karate-Verband Rheinland-Pfalz im Landessportbund.

Vereinsmitglieder haben somit die Möglichkeit, an entsprechenden Verbands- bzw. Landesmeisterschaften teilzunehmen und sich sogar für Deutsche Meisterschaften zu qualifizieren. Zu erwähnen wäre noch, daß zum Krafttraining ein Body-building-Raum unter Anleitung zur Verfügung steht.

Im Monatsbeitrag von 7.- DM für Erwachsene ist die Benutzung dieses Raumes eingeschlossen.






KIEFER
WOHNUNGSBAU GMBH

Wir bauen für Sie:

- individuell geplante massive Häuser + Fertighäuser
- zum garantierten Festpreis
- bei günstiger Finanzierung
- in kurzer, garantierter Bauzeit

Granstraße 38 · 5503 Konz
Telefon 0 65 01/30 88

Rheinlandpfälzische Karate - Jugend- u. Juniorenmeisterschaft 1985

Zu der am 21. September 1985 stattfindenden rheinlandpfälzischen Karate Jugend- u. Juniorenmeisterschaft 1985 in Koblenz werden wir mit mindestens sieben Jugendlichen starten.

Es finden Wettkämpfe in den Disziplinen Kata-Einzel, Kata-Mannschaft, Kumite-Einzel, Kumite-Mannschaft statt.

Im nächsten Heft werden die Ergebnisse dieser Meisterschaft mitgeteilt.

Dietmar Spang





KIEFER
WOHNUNGSBAU GMBH

- Selbstbau-Pakete
- Erweiterte Rohbauten
- Ausbauhäuser
- Schlüsselfertige Erstellung

Granstraße 38 · 5503 Konz
Telefon 0 65 01/30 88



5503 Konz
Granastraße
Inh. F. Mertz
Tel. (06501) 4403
Priv. (06501) 13834

Ihr Spezialgeschäft für:

*Baby- u. Kinderbekleidung
Spielwaren aus Holz*

Busreisen . . . dann stets



DAHM+ERL G m b H
& Co KG

OMNIBUSUNTERNEHMEN U. REISEBÜRO
Saarstr. 12, 5500 Trier, Tel. 06 51 / 7 50 07





Leichtathletik

Deutsche 10-Kampf-Meisterschaften der Jugend A in Hannover

Am Wochenende vom 31. Aug. – 1. September fuhr **Jürgen Heinz** nach **Hannover** zu den **Deutschen Meisterschaften im Fünf- und Zehnkampf der Jugend A**. Nach seinem schönen Erfolg in Koblenz Anfang Juni („Unser Verein“ 2/85, S. 34) bedeutete Hannover ein Höhepunkt seiner Wettkampf-Saison.

Doch leider erlebte er alles andere als eine Steigerung, vielmehr blieb er im Bereich gewohnt guter Leistungen in den meisten Disziplinen; es ist dies nicht so einfach mit dem taktischen und psychologischen Nachteil fehlender Trainerbetreuung am Wettkampfort.

Die 100 m eröffneten am sonnigen Samstag das „Turnier-Wochenende“: sehr gute 11,16 sek. sprintete er über die Bahn. Im folgenden Weitsprung kam er auf gute 6,71 m. Auch mit den 12,22 m im Kugelstoßen war er nur wenig schwächer als beim Koblenzer 10 Kampf. Mit 1,76 m im Hochsprung verbesserte er sich sogar etwas. Die den ersten Tag abschließenden 1000 m ging er sehr schnell an, verbummelte dann das Tempo, und konnte so nur noch 2:52,80 Min. retten. Von insgesamt 107 Teilnehmern an diesem Fünfkampf belegte Jürgen damit den 22. Platz mit 6334 Punkten. Das Hotelzimmer für die Übernachtung befand sich im 8. Stock und so „schleppte“ er gewitzt seinen Stab und die dicke Tasche die vielen Treppen hoch, vorbei an verwunderten Leuten, um sich für den folgenden Tag auszuruhen.

Am Sonntagmorgen – es war etwas kühler und regnerisch – gleich eine Verbesserung: über 110 m Hürden lief er 15,39

sek.. Im sonst starken Diskuswurf kam er aber nur auf 40,30 m; dafür gehörte im Stabhochsprung die gute, verbesserte Höhe von 3,70 m zu ihm (fast wäre er an die 4 m-Grenze herangekommen). Der Einbruch im Speerwurf während des Nachmittags mit nur 31,16 m kostete viele Punkte; Schwierigkeiten im Anlauf verhinderten, daß er wie beim Einwerfen über 40 m kam. Schließlich waren die 52,29 sek. über 400 m eine weitere, geringe Verschlechterung verglichen mit den Ergebnissen in Koblenz.

Insgesamt nahmen an diesem Tag noch 72 Zehnkämpfer teil, wovon Jürgen mit 12.618 Punkten den 24. Platz erreichte.

Trotz vermißter Steigerung waren dieses Ergebnis und die Platzierung, vor allem anderen aber das einzigartige Erlebnis eines solchen Mehrkampfturniers die Bemühungen wert.

Anfang August fuhr **Christoph Benzmler** zu den **Westdeutschen Junioren-Meisterschaften** nach **Lage/Detmold**. Er hatte hier über die 1500 m-Strecke zu starten, die er mit neuer persönlicher Bestleistung von 4:00,7 Min. durchlief – trotz des Schüttregens auf den letzten Hunderten von Metern. Er war dementsprechend auch zufrieden. mit sich.



Deutsche Meisterschaften der Jugend in Berlin

Zu den Deutschen Meisterschaften der A-Jugend am 19./20./21. Juli fuhren die beiden erfolgreichsten Athleten unserer Abteilung nach **Berlin**.

Jürgen Heinz war unglücklicherweise in schlechter Form, so schied er im Diskuswerfen und Weitsprung bereits in den Vorkämpfen aus.

Da hatte **Christoph Benz Müller** einen glücklicheren Auftritt. Den Vorlauf über 3000 m gewann er mit guten 8:48 Min. Den Endlauf am anderen Tag erwartete er mit Spannung: die ganze Zeit über leicht am regnen, blieb es den Lauf über trocken. Startschuß! Christoph blieb unmittelbar im Führungsfeld, nach 3 Runden „zogen sie ab“, er blieb eingeklemmt im Mittelfeld zurück. Einzige Chance: zurückfallen lassen und dann überholen ... hinterher! Ausgezeichnete 8:36,56 Min. bedeuteten den 5. Platz in der deutschen Jugend A (in seinem Jahrgang 68 wäre es der 2. Platz).

Kleines Grillfest im Stadion

Am Freitag-Abend, 23. August, veranstaltete unsere Abteilung ein kleines Grillfest im Stadion, wo Schüler, Jugendliche, Eltern, Übungsleiter und Trainer zusammenkamen.

Zwischendurch verabschiedete Karl-Josef Weishaupt abteilungsintern die beiden Übungsleiter **Magdalena** und **Helmut Hochreiter**, die nach über 5 Jahren Tätigkeit ihre Aufgabe an Lisa Hoffmann übertragen.

– ein Dankeschön an die beiden!

Solch ein Grillfest war eine feine Sache; der neue Geräteraum des Stadions mit guter Unterbringungsmöglichkeit ist eine angenehme Erleichterung.

Änderung von Übungsstunden

Ab **Mitte Oktober** übernehmen die Übungsleiter Helga Zimmermann die **8–10jährigen** und Ralf van Bühren die **10–12jährigen** Schüler. Beide Übungsstunden finden wahrscheinlich dann **freitags** statt. Näheres in den Übungsstunden selbst. Der Wechsel vom Stadion in die Halle erfolgt ebenfalls im Laufe des Oktober.

Ralf van Bühren

Geburtstagsgeschenk zum 100-Jährigen

Das schönste Geburtstagsgeschenk zum 100-Jährigen machten die Leichtathleten selbst; 6x Rheinlandmeister, 2x Rheinland-Pfalzmeister, einen 5. Platz bei den Westdeutschen B-Jugendmeisterschaften, einen 5. Platz bei den Deutschen Jugendmeisterschaften und viele gute Plazierungen bei den einzelnen Meisterschaften.

Jürgen Heinz erzielte von den Rheinlandmeistertiteln gleich 3,

Christoph Benz Müller: 2x Rheinlandmeister, einmal Rheinland-Pfalzmeister und einen 5. Platz bei den Deutschen Jugendmeisterschaften.

Rainer Britten: 1x Rheinlandmeister und einmal Rheinland-Pfalzmeister

Lothar Harings: einen 5. Platz bei den Westdeutschen B Jugendmeisterschaften.

Weiteres können Sie den Berichten der einzelnen Veranstaltungen entnehmen.

7. Nationales Schüler- und Jugendsportfest in Koblenz

10 Athletinnen und Athleten der TG waren am Sonntag, dem 8. 9. nach Koblenz gereist, um noch einmal an einem großen Sportfest (über 700 Teilnehmer) teilzunehmen. Sehr erfreulich zum Auftakt war der Sieg von **Sandra Kuhn** über 75 m, die sie gegen starke Konkurrenz in 10,52 sek. klar gewonnen hat. Auch im Weitsprung, der am Nachmittag ausgetragen wurde, war Sandra nicht zu schlagen, sie siegte mit sehr guten 4,61 m.

Bei den Schülerinnen A gab es in den Sprintläufen Vor-, Zwischen- und Endläufe. **Myriam Ott** kam mit 14,86 sek. aus dem Vorlauf leider nicht mehr weiter, aber **Jackie Jackson** kam bis in den Endlauf, wo sie mit 13,61 sek. den 4. Platz belegte.

Oliver Werner, der 14 Tage zuvor auf gleicher Bahn noch 12,08 sek. über 100 m gelaufen war, steigerte sich, so daß er im Endlauf mit 11,60 sek. auf dem 2. Platz landete. Seine Zeit aus dem Vorlauf betrug 11,71 sek. und die des Zwischenlaufs 11,59 sek. (neue persönliche Bestzeit).

Im Weitsprung kam Oliver auf 5,57 m. **Jürgen Heinz** und **Mike Jackson** kamen im Weitsprung auf den 3. bzw. 4. Platz mit den Weiten: Jürgen 6,34 m, Mike 6,27 m. Über 100 m kam Mike Jackson zwar in den Endlauf, belegte aber mit 11,98 sek. keinen der vorderen Plätze. Seine Zeiten aus dem Vor-, bzw. Zwischenlauf 11,87/11,85 sek.

Besser lief es bei **Jürgen Heinz**, er kam über 200 m auf den 2. Platz in 23,22 sek. Über 800 m versuchten sich **Kal Fischer** 2:10,35 Min. und **Lothar Haring**. Er kam über die gleiche Distanz auf 2:11,66 Min.

Bei der weibl. Jugend A ging **Lisa Hoffmann** an den Start über 800 m und kam mit 2:27,70 auf den 4. Platz. **Sandra Schuh** belegte bei der weibl. B Jugend den 6. Platz in 2:31,79 Min.

Rheinland-Pfalz-Jugendmeisterschaften

Die Rheinland-Pfalz-Jugendmeisterschaften wurden in Speyer (Pfalz) ausgetragen. Folgende Athleten waren gemeldet, Jürgen Heinz, Mike Jackson, Christoph Benz Müller.

Jürgen Heinz kam im Sprint 100 m nicht zurecht, schon im Vorlauf blieb er unter seinen Möglichkeiten. Im Zwischenlauf lief es auch nicht besser und im Endlauf war der 4. Platz und die 11,52 sek. eine Enttäuschung. Hatte er doch die Möglichkeit, den Wettbewerb zu gewinnen.

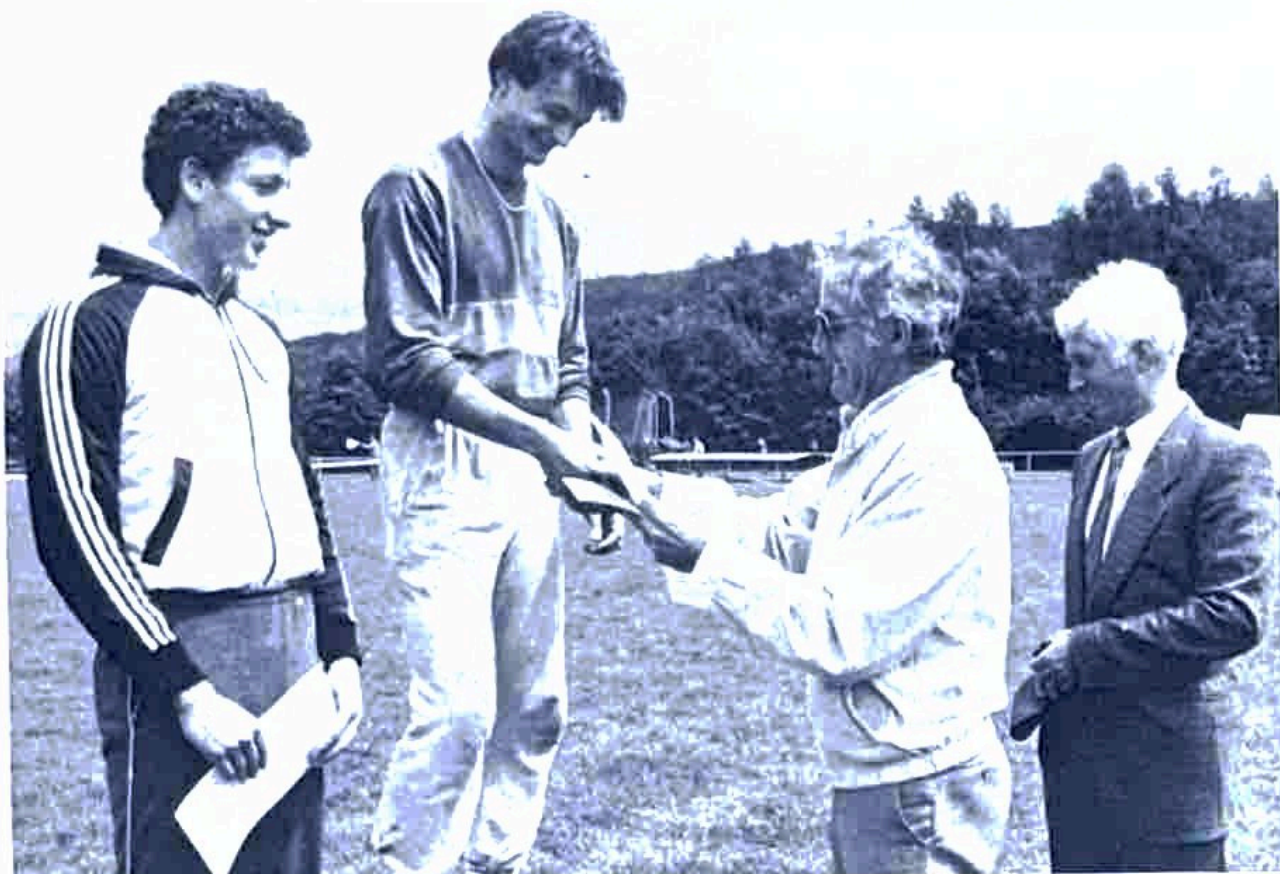
Mike Jackson verletzte sich im Vorlauf, so daß für ihn die weiteren Wettbewerbe ausfallen mußten.

Für **Christoph Benz Müller**, der über die 2000 m Hindernis gemeldet war, sollte der Tag erfolgreicher verlaufen, in einem ganz tollen Rennen beherrschte er die Konkurrenz ganz klar und wurde in neuer persönlicher Bestzeit 6:05,25 Min. Rheinland-Pfalz-Jugendmeister (übrigens der erste der Leichtathleten der TG).

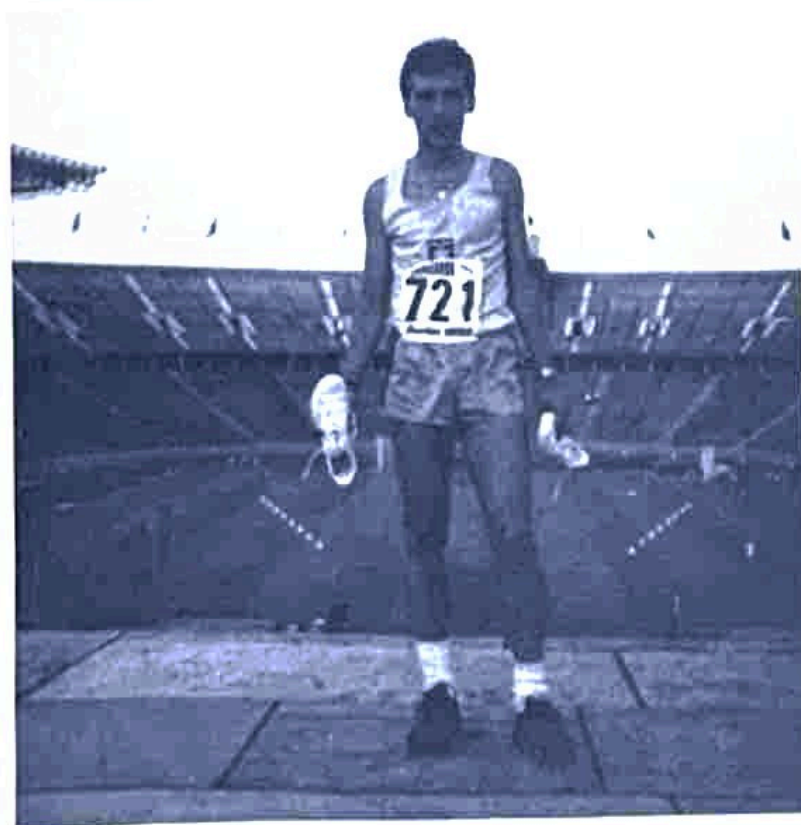
Westdeutsche B Jugendmeisterschaften

Bei den Westdeutschen hatten wir uns ein besseres Abschneiden ausgerechnet. **Oliver Werner**, der sich für die 200 m und den 100 m Lauf qualifiziert hatte, blieb in beiden Wettbewerben weit unter seinen Möglichkeiten und kam so nicht über die Vorläufe hinaus. **Markus Thul** ging es nicht besser mit 33 m im Hammerwurf; auch er blieb unter seinem Können. Besser machte es **Lothar Harings**, über 1500 m Hindernis lief er ein gutes Rennen und kam in der Endwertung auf einen guten 5. Platz in 4:41,27 Min.

Karl-Josef Weishaupt



Siegerehrung für den Rheinlandmeister im 100 m-Lauf, Jürgen Heinz, vor heimischer Kulisse.



**Christoph Benz Müller im
Olympia-Stadion Berlin —
Juli 1985 —**

Rainer Britten schnellster Schüler-Sprinter in Rheinland-Pfalz

Bei den Schüler-Rheinlandmeisterschaften in Bad Kreuznach am 16. 6. zeigten unsere Sportler und Sportlerinnen gute Leistungen. Besonders hervorzuheben ist **Rainer Britten**, der über 100 m als einziger unter 12,0 sek. blieb. Seine erzielten 11,9 sek. im Vorlauf konnte er im Endlauf nochmals verbessern; auf sehr gute 11,8 sek. Mit dieser erzielten Zeit war ihm der Rheinlandtitel sicher. Im Weitsprung blieb er weit unter seinen Möglichkeiten und erreichte „nur“ 4,95 m.

Markus Thul kam im Weitsprung besser zurecht und erzielte eine Weite von 5,11 m. Diese Weite reichte zur Teilnahme am Endkampf, jedoch konnte er sich hier nicht mehr steigern. Über 100 m erzielte Markus gute 12,6 sek., diese Zeit konnte er im B-Endlauf (12,8 sek.) nicht wiederholen. In seiner Paradedisziplin, dem Hammerwurf, belegte er den 2. Platz mit guten 38,80 m. Diese Weite sicherte ihm den Vizemeistertitel.

Gut in Schwung war auch **Sandra Kuhn**, die zwei 3. Plätze belegte; über 75 m in 10,5 sek. und im Weitsprung mit 4,26 m.

Jackie Jackson belegte im Kugelstoßen den 14. Platz mit einer Weite von 8,79 m.

Rheinland-Pfalz-Meisterschaften am 4. Juli 1985 in Wittlich

In Topform präsentiert sich unser Rheinlandmeister über 100 m, **Rainer Britten**.

In Wittlich konnte er seine 100 m-Leistung, bei sehr guten Wettkampfbedingungen nochmals steigern. Seine im Vor- und Zwischenlauf erzielte Siegeszeit betrug 11,7 sek. Mit dieser Bestzeit war er an diesem Tag Favorit im Endlauf.

Im Endlauf besiegte Rainer Britten seine Konkurrenten ganz klar in 11,9 sek. Das brachte ihm den Titel eines Rheinland-Pfalz-Meisters. Im Weitsprung zeigte er sich auch verbessert und belegte mit 5,18 m Rang 9.

In einem spannenden Endlauf erreichte unsere **Jackie Jackson** über 100 m eine gute Zeit von 13,2 sek. Somit kam sie auf den 5. Platz.

Markus Thul konnte in Wittlich bei den RPL-Schülermeisterschaften seine Hammerwurf-Leistung von Bad Kreuznach (38,80) nicht wiederholen. Er belegte mit einer Weite von 36,28 m den 3. Platz.

Erwin Altenhofen

Seit über
40 Jahren

PAPIER 
FRANZEN

Josef Franzen GmbH & Co. KG · 5503 Konz
Römerstraße 74 · Telefon (0 65 01) 30 25

Fachgroßhandlung für Papier- und Schreibwaren
Bürobedarf · Verpackungsmittel · Spielwaren · Bastelbedarf
Der zuverlässige Lieferant in sämtlichen Verpackungsmitteln



geliefert durch:

Rolf Winnebeck GmbH

Getränkevertrieb

Goethestraße 9 · 5503 KONZ · Tel. 06501/2925

Turngemeinde Konz-Karthaus 1885 e.V.

Telefon

(0 65 01)

p = privat

d = dienstlich

Vorstand:

Heinz, Walfried	1. Vorsitzender
Lutz, Hans-Jürgen	2. Vorsitzender
Zewen, Marlene	Kassenwartin
Fuchs, Ilse	Schriftwartin
Fahl, Erich	Beisitzer
Seurer, Rudolf	Beisitzer
Weishaupt, Karl-Josef	Beisitzer
Schommer, F.-J.	Beisitzer
Baumann, Günter	Jugendwart

5503 Konz

Postfach 1151	
Brunostr. 41	
Langenberggring 1	
Bahnhofstr. 58	
Am Kirschberg 3	
Trierer Straße 36	
Sebastianusstr. 13	
Granastr. 96	
Valdenairering 120	

d. 06 51 / 4 60 1337

p. 1 37 12

d. 06 51 / 71 73 73

p. 51 56

d. 75 75

Schüler, Willi

Gerätewart

Alte Römerstr. 22

Frick, Marlies

2. Schriftwartin

Mozartstr. 4

Lang, Michael

2. Kassenwart

Caspar-Olevian-Str. 4
5500 Trier

06 51 / 3 17 21

Abteilungsleiter:

Jonas, Heribert	Bogensport
Frank, Gisela	Breitensport Damen
Burkholz, Hans	Breitensport Herren

Parallelweg 32	
Im Sonnenschein 16a	
Schwalbenweg 2	

d. 06 51 / 2 54 55

61 16

Chandony, Manfred

Handball

Röntgenstr. 5

Gerhartz, Elmar

Karate

Bachwies 10

5500 Trier-Filsch

06 51 / 1 07 76

Weishaupt, K.-J.

Leichtathletik

Sebastianusstr. 13

25 65

Bartholome, Willi

u. Sportabzeichen

Möwenweg 3

30 44

Schommer, F.-J.

Schwimmen

Granastr. 96

34 70

Achtermann, Inge

Tischtennis

Am Zehnthof 4

28 52

Burczyk, Martin

Turnen

Waldstr. 18

5501 Pellingen

0 65 88 / 78 07

Seurer, Rudolf

Volleyball

Trierer Str. 36

50 60

Geschäftsstelle:

Hoffmann, Henny

Geschäftsführerin

Konrad-Adenauer-Str. 1

1 44 88

Geschäftszeiten:

montags - freitags von 9 - 11 Uhr und von 18 - 19 Uhr



trimming
Bewegung ist die beste Medizin

Blättern Sie doch mal um !

Übungsplan

Stand: 1. Oktober 1985

Montag

Saar-Mosel-Halle

16.30-18.00 Uhr	Turnen Mädchen von 7-12 Jahre (Karin Schmitt)
17.00-18.00 Uhr	Leichtathletik Kinder von 5-7 Jahre (Lisa Hoffmann)
18.00-20.00 Uhr	Leistungsturnen Mädchen ab 10 Jahre (Willi Eiden, Karin Schmitt)
18.00-20.00 Uhr	Volleyball Schüler und Jugend (Martin Burczyk)
20.00-21.30 Uhr	Rhythmische Gymnastik für Damen (Ilse Fuchs)
20.00-21.30 Uhr	Aerobic-Gymnastik - Trimming 130 - (Marlies Frick)

Stadion

17.00-19.00 Uhr	Leichtathletik ab 13 Jahre (K. J. Weishaupt)
-----------------	--

Kraftraum

17.00-19.00 Uhr	Leichtathletik ab 13 Jahre (Manfred Gerdt)
19.00-20.00 Uhr	Karate-Konditionstraining (Dietmar Spang)
20.30-21.30 Uhr	Fitneßgymnastik und Krafttraining (Karin Kramkowski)

Gymnastikhalle der Saar-Mosel-Halle

15.00-16.00 Uhr	Rhythmische Gymnastik Damen (Ilse Fuchs)
16.00-17.00 Uhr	Gymnastik und Tanz nach Disco-Musik (Birgit Thias)
19.00-20.00 Uhr	Rhythmische Gymnastik (Inge Achtermann)
20.00-22.00 Uhr	Karate Senioren u. Leistungsgruppe (Dietmar Spang)
	Karate Anfänger, Breitensportgruppe (Dietmar Spang)
20.00-21.30 Uhr	Fitneßgymnastik für Damen (Karin Kramkowski)

Lorenz-Kellner-Halle

14.00-16.00 Uhr	Bogensport (Heri Jonas)
17.00-18.00 Uhr	Tischtennis Anfänger (Thomas Bruckmann)
18.00-19.00 Uhr	Tischtennis Schüler u. Jugend (Dieter Schmitt)
19.00-22.00 Uhr	Tischtennis Senioren (Dieter Schmitt)

Sporthalle der Nikolaus-Grundschule

17.00-18.00 Uhr	Turnen für Jungen (Dieter Wojanowski)
-----------------	---------------------------------------

Hallenbad

17.00-18.00 Uhr	Schwimmen für Anfänger (Inge Bartholome, Wolfgang Kugel)
-----------------	--

Dienstag

Saar-Mosel-Halle

17.15-18.30 Uhr	Handball m. A-Jugend (Burkhard Rühllein)
18.30-20.00 Uhr	Handball Damen (Johannes Peters)
20.00-21.15 Uhr	Handball sen. I und II (Walter Deutschen / Rühllein)
21.15-22.30 Uhr	Handball sen. I und II (Walter Deutschen / Rühllein)

Gymnastikhalle der Saar-Mosel-Halle

15.45-16.45 Uhr	Rhythmische Gymnastik für Damen ab 50 Jahre (Irmgard Krämer)
17.30-19.30 Uhr	Karate Jugend - Leistungsgruppe und Anfänger-Kurs (D. Spang, H. Spang, F. Korn)
20.00-22.00 Uhr	Body building (D. Spang)

Lorenz-Kellner-Halle

16.00-17.00 Uhr	Kleinkinderturnen von 3-6 Jahre (Inge Achtermann)
17.00-18.00 Uhr	Tischtennis Anfänger (Christian Weber)
18.00-19.00 Uhr	Tischtennis Schüler und Jugend (Willi Rihm)
19.00-22.00 Uhr	Tischtennis Leistungstraining Senioren (Willi Rihm)
19.00-22.00 Uhr	Tischtennis Leistungstraining Damen (Christiane Schoning)

Am Stadion

17.30 Uhr	Laufftreff für Anfänger (H. Burkholz, H. Marzi)
18.30 Uhr	Laufftreff (H. Burkholz, H. Marzi)

Kraftraum

20.00-22.00 Uhr	Body building (D. Spang)
-----------------	--------------------------

Sporthalle der Nikolaus-Grundschule

17.00-18.30	Handball
18.30-20.00	Handball

Hallenbad

17.00-18.45 Uhr	Wasserball (Josef Freudenreich)
18.00-20.00 Uhr	Schwimmen Wettkampfmannschaft (Willi Bartholome)

Sporthalle Konz-Könen

15.30-17.00 Uhr	Turnen für Mädchen ab 7 Jahre (Karin Kramkowski)
-----------------	--

Kasino Filzen

20.00-21.30 Uhr	Rhythmische Gymnastik für Damen (Birgit Thias)
-----------------	--

Mittwoch**Saar-Mosel-Halle**

17.00-18.00 Uhr	Handball männl. C-Jugend (Robert Crumbach)
18.00-19.30 Uhr	Handball männl. D-Jugend (Josef Kolf)
19.30-21.00 Uhr	Handball männl. B-Jugend (Josef Gehlen)
21.00-22.30 Uhr	Handball Senioren III. (M. Chandony)

Gymnastikhalle der Saar-Mosel-Halle

16.30-18.00 Uhr	Mädchenturnen ab 10 Jahre (Beate Minn)
-----------------	--

Stadion

17.00-19.00 Uhr	Leichtathletik ab 13 Jahre (Weishaupt)
-----------------	--

Kraftraum

17.00-19.00 Uhr	Leichtathletik ab 13 Jahre (Manfred Gerds)
19.00-20.00 Uhr	Handball (Walter Deutschen)

Lorenz-Kellner-Halle

15.00-16.30 Uhr	Turnen für Mädchen von 7-12 Jahre (Karin Kramkowski)
17.30-22.00 Uhr	Tischtennis Wettkämpfe Mädchen, Jugend, Schüler, IV. HM
18.00-22.00 Uhr	Tischtennis Jugend (Christiane Schöning)

Sporthalle der Nikolaus-Grundschule

15.00-16.45 Uhr	Handball
16.45-18.00 Uhr	Handball
18.00-20.30 Uhr	Volleyball Damen / Mädchen (Friedhelm Sandmeier)

Gymnastikhalle Kloster Karthaus

19.30-20.30 Uhr	Rhythmische Gymnastik für Damen (Esther Sohn)
20.30-22.00 Uhr	Rhythmische Gymnastik für Damen (Rita Mangerich)

Hallenbad

13.00-14.00 Uhr	Schwimmkurs für Mutter und Kind (Ilse Fuchs)
14.00-15.00 Uhr	Schwimmkurs für Mutter und Kind (Ilse Fuchs)
15.00-16.00 Uhr	Schwimmkurs für Mutter und Kind (Ilse Fuchs)
16.00-17.00 Uhr	Wassergymnastik für Senioren (Ilse Fuchs)

Donnerstag**Gymnastikhalle der Saar-Mosel-Halle**

19.15-20.30 Uhr	Aerobic-Gymnastik – Trimming 130 – (Marlies Frick)
20.30-21.30 Uhr	Aerobic-Gymnastik – Trimming 130 – (Marlies Frick)

Lorenz-Kellner-Halle

15.00-19.00 Uhr	Bogensport (Herl Jonas)
19.00-22.00 Uhr	Volleyball (Martin Burczyk)

Sporthalle der Nikolaus-Grundschule

17.00-18.30 Uhr	Handball
18.30-19.30 Uhr	Leistungsriege Turnen Mädchen ab 10 Jahre (Karin Schmitt)
19.30-22.00 Uhr	Volleyball Freizeitgruppe u. Mixed (Ute Utsch)

Am Stadion

17.30 Uhr	Lauftreff für Anfänger (H. Burkholz, H. Marzi)
18.30 Uhr	Lauftreff (H. Burkholz, H. Marzi)

Hallenbad

15.00-16.00 Uhr	Rhythmische Gymnastik und Wassergymnastik (Ilse Fuchs)
17.00-18.00 Uhr	Schwimmen für Anfänger (Ingo Bartholome, Wolfgang Kugel)
17.00-18.30 Uhr	Schwimmen Wettkampfmannschaft (Willi Bartholome)

Freitag

Saar-Mosel-Halle

17.00-18.30 Uhr	Handball männl. A-Jugend u. Sen. II (Burkhard Rütthlein)
18.30-20.30 Uhr	Leichtathletik ab 13 Jahre (Collisi, Weishaupt)
20.00-22.00 Uhr	Breitensport Herren (Bernd Gerhardt)

Gymnastikhalle der Saar-Mosel-Halle

15.00-18.00 Uhr	Leichtathletik 7-9 Jahre (Helga Zimmermann)
	Leichtathletik 10-12 Jahre (Ralf v. Bühren)
19.30-20.30 Uhr	Trimming für Sie und Ihn (Martin Burczyk)
18.00-20.00 Uhr	Karate Jugend / Anfänger und Kampfsportgruppe (D. Spang, H. Spang, F. Korn)
20.00-22.00 Uhr	Karate Senioren/Anfänger und Leistungsgruppe (Dietmar Spang)

Lorenz-Kellner-Halle

15.00-17.00 Uhr	Bogensport (Heri Jonas)
17.00-19.00 Uhr	Tischtennis Schüler und Jugend (Thomas Bruckmann)
19.00-22.00 Uhr	Tischtennis Senioren (Guido Breidt)
20.00-22.00 Uhr	Tischtennis Wettkämpfe III. und V. HM

Sporthalle der Nikolaus-Grundschule

15.00-16.00 Uhr	Kleinkinderturnen 3-6 Jahre (Inge Achtermann)
15.00-16.00 Uhr	Kinderturnen 5-8 Jahre (Marion Dönig)
16.00-17.00 Uhr	Kleinkinderturnen 3-6 Jahre (Heike Benkendorf)
16.00-17.00 Uhr	Kinderturnen 5-8 Jahre (Marion Dönig)
18.30-20.15 Uhr	Ausgleichsgymnastik Schwimmabt. (Michael Lang)
20.15-22.30 Uhr	Handball Sen. I (II)

Samstag

Stadion

15.00-17.00 Uhr	Leichtathletik (K.-J. Weishaupt)
-----------------	----------------------------------

Kraftraum/Stadion

15.00-17.00 Uhr	LA-Konditionstraining (Manfred Gerds)
-----------------	---------------------------------------

Lorenz-Kellner-Halle

14.00-18.00 Uhr	Bogensport (Heri Jonas)
18.00-22.00 Uhr	Tischtennis Wettkämpfe I. HM, I. DM

Hallenbad

18.00-19.00 Uhr	Schwimmen (Willi Bartholome)
-----------------	------------------------------

Sonntag

Saar-Mosel-Halle oder Gymnastikhalle

9.00-11.00 Uhr	Sportabzeichen (Erwin Altenhofen / Lisa Hoffmann)
----------------	---

Lorenz-Kellner-Halle

10.00-13.00 Uhr	Tischtennis Wettkämpfe I. u. II. HM und I. DM
-----------------	---

In Vorbereitung:

Gruppe der Herzinfarktgeschädigte

Schwimmkurse für Mutter und Kind, ab 13. Oktober 1985, mittwochs am Warmbadetag, 10 Stunden 35,- DM.

Body building für Herren (Übungsleiter Manfred Gerds)

Die **Wanderfreunde**, insbesondere Senioren treffen sich jeden Montagnachmittag zu einer Wanderung in die nähere Umgebung. Das Wanderziel wird in der Presse (Vereinsnachrichten) bekanntgegeben.

L. Elenz & Co.

Tiefbau - Straßenbau

**Ausführung neuzeitlicher Straßenbau-,
Ent- und Bewässerungsarbeiten
mit modernstem Maschinenpark**

**Büro 5503 Konz - Konzerbrück 29
Postfach 1260**

Bauhof 5503 Konz - Domänenstr. 1

Telefon (06501) Sa.-Nr. 12004

Hier repariert der Chef noch selbst!

BÜROMASCHINEN

Service + Verkauf

BERND GERHARDT

Büromaschinen-Mechaniker-Meister

Brunostraße 28 · 5503 Konz

Telefon (06501) **4978**



Katsfeller Konz

Telefon: 22 58

RESTAURANT - CAFÉ

DAS SPEISERESTAURANT IN KONZ

deutsche und internationale Spezialitäten — erlesene Weine

Wir empfehlen uns auch für Tagungen und Familienfeiern

Liebe Leser,

berücksichtigen Sie bei Ihren Einkäufen unsere Inserenten, sie ermöglichen die Herausgabe dieser Vereinszeitung.

YORK



- Arena

- Speedo

- Solar

- Voith

- Erima

Sporthaus Bartholome

Konz-Roscheid · Möwenweg 3
Tel.: 06501/3044

Spezial-Schwimmartikel

Jogginganzüge

Biedermann - Brütting - Adidas - Allstar

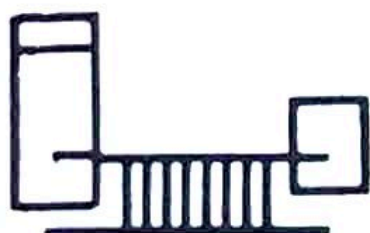
Heißmangel R. Michels

Dienstag bis Freitag: 09.00 – 12.00 Uhr
15.00 – 19.00 Uhr

Samstag: 09.00 – 12.00 Uhr

Montag: Ruhetag

Weinbergstraße 60
5503 KONZ
Telefon 1 63 89



Klaus Schäfer

Stahlbau - Schlosserei

5503 Konz-Köhen · Gewerbegebiet · Tel. 06501/3193



Schwimmen

3. Internationales Peter und Paul-Schwimmen in Trier

Am 16. 06. 1985 führte der SSV Trier sein traditionelles Internationales Peter- und Paul-Schwimmen im Freibad Trier-Süd, durch. Elf Mannschaften hatten ihr Kommen zugesagt. Die TG Konz-Karthaus nahm ebenfalls mit einer kleinen Mannschaft an diesem Schwimmen teil. Hierbei konnten trotz 50-m-Bahn einige sehr gute Zeiten erzielt werden.

Ergebnisse:

Schwimmerinnen: 100 m Freistil: 5. Peter Thunert (75) – 3. Esther Hensler (72) 1:15,4 – 5. Astrid Thunert (71) 1:19,1 – 6. Tanja Krohn (71) 1:21,4 – 5. Antje Krämer (69) 1:11,9 – 10. Franziska Hennen (69) 1:21,2 – **100 m Brust:** 3. Astrid Thunert (71) 1:33,0 – 5. Ulrike Backendorf (69) 1:30,4 – **100 m Schmetter:** 2. Katja Pfeifer (71) 1:22,0 – **100 m Rücken:** 2. Esther Hensler (72) 1:36,5 – 6. Ruth Backendorf (70) 1:39,10 – **200 m Lagen:** 1. Katja Pfeifer (71) 3:01,0 – 5. Antje Krämer (69) 3:21,3.

Schwimmer: 100 m Freistil: 1. Alexander Sprünker (74) – 1:28,8 – zeitgleich mit Heiko Banaczak, – 7. Frank Heiduczek 1:29,8 – 15. Markus Werner (70) 1:23,8 – 6. Rainer Kowoll (68) 1:08,0 – 9. Stefan Petri (67) 1:06,1 – **100 m Brust:** 2. Alexander Sprünker (74) 1:48,3 – 8. Michael Kirsch (71) 1:43,9 – **100 m Schmetter:** 7. Stefan Petri (67) 1:22,8 – **200 m Lagen:** 5. Rainer Kowoll (68) 2:58,4.

Saar-Mosel-Pokal

Die Schwimmabteilung der TG Konz-Karthaus hatte den Saar-Mosel-Pokal als ihre Jubiläumsveranstaltung ausgewählt. Dem ersten Aufruf zu dieser Veranstaltung folgte eine große Resonanz, die aufgrund des schlechten Wetters von sehr vielen Vereinen nicht eingehalten wurde.

So waren am Veranstaltungstage 7 Mannschaften am Start.

Bereits am Vorabend waren unsere Schwimmsportfreunde aus Paris, Rheda-Wiedenbrück und Ingelheim angereist, um gemeinsam mit den Schwimmern der TG Konz-Karthaus einen Disco-Abend mit Schwenkbraten – im Freibad Konz – durchzuführen. Nach anfänglichen Startschwierigkeiten kam man sich bei Cola/Limo/Bier und Wein schon bald näher.

Für den gelungenen Abend möchte ich mich bei den Verantwortlichen und allen Helfershelfern recht herzlich bedanken.

Bei der Schwimmveranstaltung erwies sich der SC Poseidon Koblenz als das stärkste Team und erreichte in der Gesamtwertung 282 Punkte vor dem Titelverteidiger SSV Trier, der 242 Punkte erringen konnte. Auf dem dritten Platz folgte die Mannschaft der TG Konz-Karthaus mit 193 Zählern. Die weiteren Plazierungen: 4. SSV Ingelheim mit 96 Pkt., 5. SC Paris mit 82 Punkten, 6. Rheda-Wiedenbrück mit 56 Punkten und der PSV Wengerohr auf dem 7. Platz mit 39 Punkten.

Deutsche Jahrgangsmeisterschaften 1985 in Remscheid

Vom 24. bis 29. Juni 1985 wurden im Gartenhallenbad in Remscheid sowie im Schwimmsport- und Leistungszentrum Wuppertal die Deutschen Meisterschaften und Jahrgangsmeisterschaften 1985 durchgeführt.

Aufgrund der hohen Pflichtzeiten konnte von der TG Konz-Karthaus nur Katja Pfeifer – über 100 m Brust – gemeldet werden. Auf der 50-m-Bahn erreichte Katja mit 1:25,5 sec. den 26. Platz.

Rotweinpokal in Ingelheim

Am 8. September 1985 richtete der SSV Ingelheim seinen alljährlichen Rotweinpokal – im Freibad der Stadt Ingelheim – bei einer Wassertemperatur von 23° C – aus. Aufgrund der rückläufigen Meldungen hätten die Verantwortlichen früher reagieren und die Veranstaltung im Hallenbad durchführen müssen, was von den Gastvereinen wegen des Meldeergebnisses aus angenommen wurde. Leider waren nur vier Mannschaften am Start.

Von der TG Konz-Karthus wurden alle Rennen besetzt. Wie sich bei der Veranstaltung zeigte, wären wir in diesem Jahr in der Lage gewesen, den Rotweinpokal zu erringen, wenn alle Schwimmerinnen und Schwimmer am Start gewesen wären. So aber fehlten einige entschuldigt aus Krankheitsgründen, und einige hatten verschlafen oder fehlten aus sonstigen Gründen, was nicht zu entschuldigen ist.

Sieger des Rotweinpokals wurde die DJK Budenheim mit 125 Punkten vor dem 1. SVV Ingelheim mit 79 Punkten, der TG Konz-Karthus mit 65 Punkten und dem CN Diekirch mit 23 Punkten.

Schwimm-Meisterschaften in Saarburg

Der Stadtjugendring und die DRLG von Saarburg richteten im August im Freibad der Stadt Saarburg eine Schwimmmeisterschaften für die Jugend aus. Hierzu hatten sich auch die beiden Schwimmerinnen der TG Konz-Karthus Ulrike und Ruth Backendorf gemeldet. Beide wurden in ihren Klassen Stadtmeister über 100 m Brust und Freistil.

Willi Bartholome

herzberger

Montclair-Verlag
Druckerei

Werbeagentur

Papierverarbeitung
Kunststofftechnik

Herzberger GmbH Hubertusstraße 22
6642 Mettlach-Weiten Tel (0 68 65) 7 16

Ihr Urlaubsberater

SAARBURGER REISEBÜRO

5510 Saarburg Am Fruchmarkt Telefon 06581-2099

KONZER REISEBÜRO GmbH

5503 Konz Granastraße Telefon 06501-3550



Pizzeria

Sandro

Konz

Schwimmbad-Restaurant

Telefon 06501/15878





am Marktplatz Telefon (0 65 01) 24 01



**WERNER
WEBER**

Stuck- und Verputzgeschäft

- Stuck- und Putzarbeiten
- Innen- und Außenputz
- Vollwärmeschutz
- Trockenausbau

Im Brühl 9
5513 TAWERN

Telefon
06501/17106



GmbH

Elektro-Installationen, -Anlagen
Reparaturen · Verkauf

Granastraße 82

5503 KONZ

Tel. 06501/2845

Granastraße 82

5503 KONZ

Tel. 06501/2845

HiFi · Fernsehen · Video · Elektroinstallation — Kundendienst

Elektro Hein oHG

Inh.: P. Hein, A. Kugel

Granastraße 15 · 5503 Konz · Telefon 0 65 01 / 30 04

Elektro-KÖHL

Installation von Industrieanlagen – Elektroinstallation – Elektroheizung
5500 Trier, Diedenhofener Straße 6. Telefon (06 51) 8 50 25



Saarberg
heizöl
Vertragshändler

Johann Bast

Inh. Rudolf Bast

HEIZÖL – DIESEL

MARKEN-SCHMIERSTOFFE

KOHLN – LANDESPRODUKTE

Johannisstraße 9 Telefon (0 65 01) 23 55

5503 KONZ

Moderne Maßschneiderei

Helmut Schömann

Konz - Brunostr. 71 - Tel. (0 65 01) 21 73

Wir fertigen nach Maß

Damen- und Herrenbekleidung



Tischtennis

TT – Info

Saisonstart 85/86 – Jugendarbeit vor Neubeginn

In der noch jungen Saison 85/86 sind die Mannschaften bisher mit unterschiedlichen Leistungen gestartet. Für das „Oberhaus“, dies sind I. und II. HM gilt es, die jeweilige Klasse zu halten. Hier wird es für den Aufsteiger in die Verbandsliga besonders schwer werden. – Die II. HM hat reelle Chancen auf einen unteren Mittelplatz. – Die Damen dürften auch diese Saison wieder in der Bezirksliga ganz oben mitmischen. – Die III. HM spielt in der Kreisliga und sollte hier an die vergangene Saison anknüpfen. – Die IV. und V. HM zeichneten sich bisher durch Trainingsabstinenz aus, was sich wohl in der Tabelle niederschlagen wird. Beide Mannschaften spielen in der untersten Klasse und haben somit keine Abstiegsorgen. – War der Nachwuchs jahrelang das Flaggschiff der Abteilung, so muß mit Bedauern festgestellt werden, daß dieses nun leck geschlagen ist. Zu groß war der Aderlaß an Spielern, bedingt durch Umzug, Altersgründen und Desinteresse, weil sich keine Leistung einstellte. Dadurch bedingt, kann seit einer Reihe von Jahren nur eine Schüler-, Jugend- und Mädchenmannschaft gestellt werden. Hier kann nur langfristig ein Verbessern eintreten. Ein erster Schritt wurde mit dem Heranführen von 7 – 9 jährigen getan. Die Resonanz darf bisher als positiv angesehen werden. Weniger positiv sind hierbei die Begleiterscheinungen, die durch die sportliche Vielfalt, die unser Verein bietet, auftreten. Vielfach kommen Kinder zum Training, die mindestens in zwei, wenn nicht sogar in drei anderen Abteilungen schon tätig sind. Hier muß festgestellt werden, daß mit diesen „Allround-Sportlern“ kein vernünftiges Training

durchgeführt werden kann. Sie in den Wettkampf einzubinden, ist naturgemäß von vorneherein unsinnig, weil sie permanent mit einer anderen Sportart kollidieren. Hier sollte das Elternhaus unterstützend eingreifen, die Neigungen mit den Trainern herausfiltern und die Kinder dazu anhalten, eine Sache richtig zu machen. Denn das Tanzen auf mehreren Hochzeiten geht bekanntlich daneben, auch gibt man den Kinder an Konsequenz etwas mit fürs weitere Leben.

Christian Weber qualifiziert

Der im zweiten Jugendjahr spielende Christian Weber hat sich als einziger aus dem Bezirk Trier bei den Rheinland-Vorranglisten qualifiziert. Mit nur einem verlorenen Spiel erspielte er sich Platz zwei und kann dadurch an den Rheinland-Endranglisten teilnehmen. Weber, ein Vorbild an Trainingsfleiß und Disziplin, hat damit sich und seinen Trainer belohnt.

Karl-Hans Riehm wieder aktiv

Der Weltrekordler und Silbermedaillengewinner im Hammerwurf ist wieder in seinem Ursprungssport, dem Tischtennis, aktiv. Er ist in seiner Mannschaft der trainingsfleißigste, und die Abteilung profitiert durch sein sympathisch-sportliches Verhalten. Schon bei der ersten Begegnung war im Training für Insider festzustellen, daß Karl-Hans Riehm sein Spiel nicht umgestellt hat, dafür aber jede Menge Schläger aus China dabei hatte, die er bei einem Aufenthalt dort „spottbillig“ erstanden hatte.

Beurteilung der Sperrkassen

Wenn Ihnen Ihre jetzige Wohnung zu klein geworden ist, wenn Sie dem Stadt-Lärm entfliehen wollen, oder wenn Sie das eigene Heim als richtige Kapital-Anlage sehen, dann sollten Sie LBS-Bausparen. Lernen Sie jetzt das LBS-Maß-Programm kennen – in Ihrer LBS-Beratungsstelle oder Sparkasse



**Wir geben
Ihrer Zukunft ein Zuhause.**

Trier, Konstantinstraße
- an der Basilika -



Christian Weber betreut unsere Jüngsten (8-jährige), wie man sieht sind sie mit Aufmerksamkeit dabei.



Eine korrekte Schlägerhaltung ist eine Voraussetzung für einen angehenden guten Spieler. Ständiges Korrigieren ist daher notwendig. Fotos: Schommer



Turnen



Übungsleiterin Inge Achtermann verteilt nach geleisteter „Arbeit“ einen süßen Lohn in Form von Gummibärchen.

optik
kranz



Ihr Spezialist für
Brillen · Kontaktlinsen
Hörgerätezubehör

5503 KONZ, Granastr. 33

Telefon 0 65 01/56 15

Besser sehen — mehr vom Leben

Starke Beteiligung, gute Leistungen

Gute Leistungen und starke Beteiligung kennzeichneten das Schülerturnfest des Turngaues Mosel-Saar, das diesmal im Rahmen des 100jährigen Bestehens der TG Konz-Karthus 1885 in der Saar-Mosel-Halle und im Stadion ausgetragen wurde.

Zehn Sportvereine aus Trier sowie den Landkreisen Trier-Saargau und Bitburg-Prüm nahmen mit insgesamt 309 Jungen und Mädchen zwischen 5 und 14 Jahren – 100 davon waren 7 Jahre und jünger – an den Wettkämpfen teil.

Dabei standen jeweils ein Gerätevierkampf, ein gemischter Vierkampf, ein leichtathletischer Dreikampf und ein gemischter Dreikampf zur Auswahl.

Erfolgreichste Teilnehmerinnen der TG Konz-Karthus waren Sandra Kuhn, Nadine Kuhn und Diana Rumpf. Sie erturnten in ihre Wettkampfgruppe den jeweils 3. Platz. Bester Turner war Steffen Schalm, er errang in seinen Jahrgangsklasse den 4. Platz.

Bei den kleinsten Turnern und Turnerinnen waren Christiana Wojanowski (9. Platz unter 53 Mädchen) und Florian Rühllein (11. Platz unter 34 Jungen) am erfolgreichsten.

Inge Achtermann



Ihr Fachhändler:

SCHALLER & SOHN

Saarburg

Telefon (0 65 81) 22 50



Farbfernseh- und Videogeräte erst **5 Monate** testen, bevor Sie kaufen. Die bis dahin gezahlten Mietraten werden voll angerechnet.

Hotel-Restaurant

ALOIS SCHONS



Moderne Gästezimmer mit Dusche, Bad, WC, Bundeskegelbahn, Billard, Sauna, Brennerei. Bekannt für gutbürgerliche Küche. Gesellschaftsräume für 50 bis 75 Personen, sehr gut geeignet für Familienfeiern u. Konferenzen, Geschäftsreisen u. Tagungen.

5503 Konz-Karthaus

Merzlicher Straße 8 · Telefon (0 65 01) 20 41



**ECHTER
GESCHMACK**

Ein echtes, vollmundiges, würziges Bier, das schmeckt. Gebraut nach dem deutschen Reinheitsgebot für Bier. Aus Hopfen, Wasser und Malz.

CLAUSTHALER
Alkoholfrei





Betriebsausflüge, Schul-, Vereins- und Urlaubsfahrten führt für Sie aus:

Kuwertal
REISEN

FRANZ BECKER

5501 MERTESDORF

TEL. (06 51) 51 25



Teppichbodenhalle Heinz Hub

Gewerbegebiet Konz-Könen

Telefon (06501) 21 66

Unser Großraumlager bietet: Teppichböden, PVC-Bodenbeläge, Parkett, Tapeten, Farben, sämtliches Zubehör



Volleyball

Mit den Gegnern Kräfte und Fähigkeiten messen

Unsere (ehemalige) **1. Herrenmannschaft**, die noch an den Wettkämpfen der Saison 84/85 teilnahm, steht in der neuen Saison nicht mehr zur Verfügung. Unsere **2. Mannschaft** tritt wieder – wie gewohnt – in zuverlässiger Manier an, um ihre Tradition fortzusetzen und Chancen des Spiels im Wettkampf wahrzunehmen. Sie schloß übrigens, was noch zu vermelden wäre, die Saison 84/85 in der Kreisliga, in der 10 Mannschaften gegeneinander antraten, mit einem respektablen 3. Platz ab. Dazu trugen weitgehend auch die gute sportliche Kameradschaft und Kooperation dieser Mannschaft bei. Dies sind wiederum auch Gründe, daß sich alle Spieler überzeugend dafür aussprachen, in der neuen Saison weiterhin zusammen zu spielen, zusammen zu trainieren und an den Punktspielen der Kreisliga teilzunehmen. Für die Saison 85/86 möchten sie gegen die Mannschaften dieser Liga ihre Position verteidigen. Nach den vorliegenden Mannschaftsmeldungen der Kreisliga Trier verspricht die Saison interessante Wettkämpfe.

Das Training der Herrenmannschaft begann nach den Ferienwochen mit neuem Elan. Der Mannschaft gelang es, neue Mitspieler zu gewinnen. Sie begrüßen die partnerschaftliche Trainingsweise und tragen sie engagiert mit. Das Training findet donnerstags von 20 – 22 Uhr in der Lorenz-Kellner-Halle statt. Die Heimspiele sind terminiert: 19. 10. / 16. 11. 85 jeweils in der Saar-Mosel-Halle und am 25. 1. / 15. 3. 86 in der Sporthalle Konz-Köhen. Das erste Spiel wird am 12. 10. 85 in Fell, das letzte am 15. 3. 86 in Konz-Köhen ausgetragen. Freunde des Volleyballs sind zu den Heimspielen herzlich willkommen. Übrigens auch zu den **Heimspielen unserer Jungen und Mädchen**, die ebenfalls – die Mädchen zum ersten Mal offiziell in der Kreisliga Damen Trier – mit ihren Gegnern ihre Kräfte und Fähigkeiten messen werden. Wir wünschen ihnen viel Mut, gute Nerven, Gewinne und viel Spaß.

Rheinhold Lukas



SAARWEIN, UNSER WEIN - EDLER WEIN

Weingut Adolf Schmitt

5503 Konz-Filzen/Saar Saartalstr. 9 Tel. (06501) 16803

5. Freiluft-Wanderpokal-Turnier in Köln

Die Volleyball-Mixed-Mannschaft nahm am 24./25. August am 5. Freiluft-Wanderpokal-Turnier des TUS Köln im Sportpark Höhenberg in Köln teil. Insgesamt 64 Mannschaften standen sich auf 14 Feldern gegenüber. Zugelassen waren alle Spielklassen bis hin zum Bundesliga-Niveau.

Aufgrund einer Trainingsverletzung konnte Martin Burczyk an diesem Turnier nicht teilnehmen. Die TG-Spielerinnen und Spieler gaben ihren vollen Einsatz und konnten den 49. Platz erreichen – Sonne, Regen und Wind wechselten sich während des Freiluftturniers ab, und nicht nur die Mannschaft, sondern auch das Mannschaftsmaskottchen, waren gut „durchnäßt“. Daß solche Freizeitturniere nicht so furchtbar „ernst“ genommen werden sieht man auch an den lustigen Namen einiger Mannschaften, so z. B. Antennenbeißer, Schmetterlinge, Just for Fun, Cologne Cangeruhs, Kuddelmuddel, usw. – Am Abend des 24. August trafen sich alle Spielbeteiligten zu einer gemütlichen Fete, die die „Strapazen“ der Spiele schnell vergessen ließ. Anschließend, für den Rest der Nacht, wurde in einem 10-Mann-Zelt geschlafen, bis um 7.15 Uhr eine scheppernde Kuhglocke die Mannschaften von der „Luftmatraze warf“ – Auch am Sonntag lief der Spielbetrieb reibungslos ab. Nach einigen schönen Spielen trat unsere Mannschaft zufrieden den Heimweg an.

Ute Utsch



„Jüngstes“ Mitglied der Volleyball-Abteilung ist das Maskottchen Stups, welches in Zukunft bei den Turnieren der Mixed-Mannschaft die „Daumen drücken“ wird.

Foto: Schommer



Wandern

JUBILÄUMS-WANDERUNG ein großer Erfolg

Über 60 Vereine und Gruppen und viele in- und ausländische Wanderfreunde wanderten bei der 5. IVV-Volkswanderung mit Wanderfreunden aus Belgien, Luxemburg, Frankreich und Deutschland, sowie viele Angehörige der französischen und amerikanischen Streitkräfte nahmen mit „Kind und Kegel“ an der Jubiläumswanderung der TG-Konz-Karthus im Saar-Mosel-Dreieck teil.

Als stärkste Gruppen wurden registriert: 1. Wanderfreunde Trier-Zewen, 2. Bitburg „Gaiters“, 3. „Eifelwanderers“ Spangdahlem, 4. Wanderfreunde der TG Konz-Karthus, 5. Wanderfreunde Flonheim-Uffhofen, 6. Wanderfreunde Kell, 7. Wanderfreunde Rollingergrund (Lux.) 8. „Starke Sohle“ Idar-Oberstein, 9. TV Ehrang, 10. Wanderfreunde Ettelbrück (Lux.)

Insgesamt waren über 60 Wandervereine und Gruppen am Start. Die Ehrung der größten Gruppen wurde am Sonntag – in Vertretung des Schirmherren, Landrat Dr. Groß – durch den 1. Kreisdeputierten Graf v. Krockow, den 1. Vorsitzenden der TG, Walfried Heinz, und Abteilungsleiter Rudolf Seurer in der Saar-Mosel-Halle vorgenommen.

Außerdem wurden die Wanderer von der Konzer Weinkönigin **Renate I.** herzlich begrüßt. Der Musikverein Concordia Konz unterhielt mit flotter Marschmusik, und die Volkstanzgruppe der Kath. Kirchengemeinde St. Johann, Konz-Karthus, erfreute die Gäste mit Gesangeinlagen und Volkstänzen. Den von der Turngemeinde gestifteten Wanderpokal für die stärkste Wandergruppe nahmen die Wander-

freunde aus Trier-Zewen unter großem Beifall der anwesenden Wanderer vom 1. Vorsitzenden der TG, Heinz, entgegen. Außerdem wurden besonders geehrt: als ältester Teilnehmer, Herr Bernhard Feilen (85 Jahre) aus Kordel, als Großfamilie erhielt die Familie Müller aus Konz den Bildband „Geschichte der deutschen Turnfeste“. Die Wandergruppe mit dem größten Anreiseweg erhielt einen von der Fremdenverkehrsgemeinschaft Obermosel-Saar e. V. gestifteten Zinnbecher. Die Ehrenpreise sowie die Erinnerungsmedaille – Motiv „100 Jahre TG Konz-Karthus“ – fanden guten Anklang.

Besonders zu danken hat die Wanderabteilung den vielen freiwilligen Helfern der Turngemeinde Konz-Karthus, der DRK-Ortsgruppe Konz, dem THW Trier, BEK Konz, der Polizei, Forst- und Stadtverwaltung Konz sowie allen Spendern, ohne deren Hilfe eine solche Großveranstaltung nicht durchzuführen ist.

Rudolf Seurer





Die bestplatzierten Gruppen der Jubiläumswanderung nach der Ehrung durch den I. Kreisdeputierten Graf v. Krockow und den 1. Vorsitzenden der TG Walfried Heinz
Foto: Schommer



Angehörige der Wanderabteilung bei der „Vorwanderung“ auf der IVV-Wanderstrecke im „Konzer - Tälchen“.

Foto: Matthias Mischo



TG Wandergruppe in Ettelbrück (Lux.)

Raumausstattung · Bestattungsinstitut
WALTER SCHLEGEL

Aufarbeiten von Polstermöbeln
 Dekorationen

Wiltinger Str. 22 · 5503 KONZ · Tel. (06501) 2190
 Privat: (06501) 16492

ERNST STEIER

Zimmermeister

Ausführung aller Zimmererarbeiten

5503 KONZ

Konzerbrück 15

Telefon 06501/2387

Wanderterminliste IV. Quartal 1985

Wander- Tag:	Wander- Datum:	Start-Ort:
Sa (NW)	05. 10. 85	Düdelingen (Lux.), 10 km
Sa/ So	05./06. 10. 85	Körperich Krs. Bitburg
So	06. 10. 85	Bigonville (Lux.), 10 + 20 km
Sa (NW)	12. 10. 85	Perle (Lux.), 12 km
Sa/ So	12./13. 10. 85	L o s h e i m (Saar)
So	13. 10. 85	Gerolstein
So	13. 10. 85	Beles-Zolver 10 + 20 km
Sa/ So	19./20. 10. 85	E b e r n h a h n (evtl. Tages-Busfahrt)
Sa/ So	19./20. 10. 85	Morbach
So	20. 10. 85	Eschweiler (Lux.), 10 + 20 km
Sa/ So	26./27. 10. 85	Wittlich (Franz. Kaserne Quartier Foch)
So	27. 10. 85	Mondorf (Lux.), 10 + 20 km
Sa/ So	02./03. 11. 85	N i e d e r w ö r r e s b a c h (mit Marathon – evtl. 1/2 Tages-Busf.)
So	03. 11. 85	Heusweiler (Saar)
Sa/ So	09./ 10. 11. 85	Scheuern (Saar)
So (WW)	10. 11. 85	O b e r d o n v e n (Lux.), 12 km
Sa/ So	16./ 17. 11. 85	Wadgassen + Kleinblittersdorf (Saar)
F	20. 11. 85	Düngenheim (Eifel)
	(Buß- u. Betttag)	
Sa/ So	23./24. 11. 85	H o l z (Saar) evtl. 1/2 Tages-Busfahrt
So (WW)	24. 11. 85	OLM (Lux.), 10 km
Sa/ So	30. 11./01. 12. 85	Hüttigweiler (Saar)
So	01. 12. 85	M e r s c h (Lux.), Nikolauswanderung
Sa/ So	07./08. 12. 85	Winterbach (Saar), 10 km
So (WW)	08. 12. 85	Beles (Lux.), 10 km
Sa/ So	14./ 15. 12. 85	Primstal + Ensdorf (Saar)
So (WW)	15. 12. 85	Hamm (Lux.) 10 km
Sa/ So	21./22. 12. 85	Beckingen (Saar)
So (WW)	22. 12. 85	Luxemburg F.L.M.P. 10 km
F	26. 12. 85	Völklingen (Saar)
So (WW)	29. 12. 85	Beringen-Mersch (Lux.), 10 km

Abkürzungen: Sa = Samstag, So = Sonntag, F = Feiertag, Lux. = Luxemburg, (NW) = Nachmittagswanderung, (WW) = Winterwanderung

Es wird noch einmal an die Voranmeldung bei Franz Brantzen erinnert.
Bitte die genauen Termine und Startorte in der Tagespresse unter Vereinsnachrichten beachten!
Die Senioren-Wanderungen – jeden Montag – mit Frau Krämer, werden alle Wanderfreunden empfohlen. (Zeit und Ort ebenfalls in der Presse).

Auskunft erteilen:

Rudolf Seurer, Trierer Straße 36, 5503 Konz, Telefon 06501/5060 und
Franz Brantzen, Adolf-Kolping-Straße 14, 5503 Konz, Telefon 06501/4616.



Jugendforum

Glückliche Gewinner beim Luftballon-Wettbewerb

Anlässlich unseres 100jährigen Vereinsjubiläums hatten wir einen Luftballon-Wettbewerb durchgeführt. Die Kinder und Jugendlichen des Vereins schickten rund 500 Luftballons auf die Reise, aber nur sehr wenige Postkarten wurden gefunden und zurückgesandt. Um so größer war die Freude bei den Preisträgern, die am Sonntag, dem 15. Sept. in der Saar-Mosel-Halle ihren Gewinn aus der Hand unseres 1. Vorsitzenden, Walfried Heinz, entgegennehmen konnten.

Den ersten Preis, einen Reisegutschein der Deutschen Bundesbahn über 500 km, 1. en Klasse, gewannen Alexander Ambré und Andreas Nilles, zwei Freunde, die eine gemeinsame Karte ausgefüllt hatten und nun auch gemeinsam verreisen wollen. Ihr Luftballon flog bis Lohndorf bei Bamberg.

Einen Sonderpreis, eine Reise für vier Personen nach Brühl ins Phantasialand, erhielt Robert Whiteley. Sein Ballon legte zwar die weiteste Strecke zurück, bis nach Coburg, wurde aber erst nach dem Stichtag für die Auswertung, sozusagen in allerletzter Minute, gefunden.

Florian Sieber gewann den 2. Preis, eine Reise für zwei Personen nach Paris. Der 3. bis 10. Preis ist je eine Reise für zwei Personen ins Phantasialand. Die glücklichen Gewinner sind: Yvonne Fischer, Torsten Scheuer, Silvia Becker, Judith Mertesdorf, Patricia Zewen, Fredrik Dethloff, Tanja Micheln und Marco Burczyk. Weitere elf Kinder erhielten als Trostpreis ein Los der Glückspirale und damit eine 2. Gewinnchance.

Wir danken folgenden Spendern, mit deren finanzieller Unterstützung die Reisegutscheine eingekauft werden konnten:

Schreinerei Riehm & Sohn, Getränkevertrieb Rolf Winnebeck, Kreissparkasse Trier-Saarburg, Dahm & Erl, Optiker Rolf Kranz, Weingut Adolf Schmitt, Bauunternehmung Erich Fahl, PROVINZIAL-Geschäftsstellenleiter Alfred Heinz, Elektro-Spanier, Volksbank Trier-Konz, Bernd Gerhardt-Büromaschinen, Ruwertal-Reisen.

**Blumen
Boutique**

Reinig

KONZ
Granastr. 52
Fil. Martinstr. 14
Telefon 06501 - 2568



Die strahlenden Sieger des Luftballonwettbewerbs mit dem Vorsitzenden der TG Konz, Walfried Heinz.

Foto: Schommer



2 rechts 2 links

WOLLFACHGESCHÄFT - MARIE-LOUISE KEULER-CÖNEN

MODE
MIT
WOLLE



Stricken Sie gerne?

Na, dann sehen Sie sich doch mal bei mir um - Ich biete Ihnen:

- topmodische, aber auch zeitlose Garne in bester Qualität und den aktuellen Farben, von einem der marktführenden Hersteller
- tolle Anleitungen zu den aktuellen Garnen.
- ausführliche und persönliche Beratung ist bei mir selbstverständlich.

Ach Sie können nicht stricken?

Auch kein Problem. Ich bringe es Ihnen gerne im „Einzelunterricht“ (natürlich kostenlos) bei. - Wann immer Sie Zeit haben.

Dann bis bald ...

Ihre Marie-Louise Keuler

5503 Konz · Wiltinger Straße 26

Telefon (0 65 01) 42 74

Immer mehr Leute essen unser Brot.

Warum wohl?

Ganz einfach, weil es schmeckt!

SCHU'S BACKHAUS

HAUS VOLLER BROTIDEEN

KONZ-OBEREMMEL · Altenbergstr. 1 · Tel. 06501/15817

KONZ · Granastraße 58 · Tel. 06501/5289

KONZ · Brunostraße 56 · Tel. 7997

Exclusive
Modelle
Brillen-
Mode



Am Markt 17
5503 Konz
Telefon
06501-7255

Seien Sie als Kunde König:

Mo. bis Fr. 8.30 bis 12.30 u. 14.00 bis 18.00 Uhr · Sa. 9.00 bis 13.00 Uhr



HOFFMANN

5503 KONZ-NIEDERMENNIG,

Falkensteinstraße

Telefon 06501/6508

Winzerhof

Ihr Ausflugslokal im Talchen

- gepflegte Getränke
- Weine aus eigenem Wachstum
- Hausmacher aus eigener Schlachtung
- gut burgerliche Küche
- Raume für Familienfeiern

Auf Ihren Besuch freut sich

Familie Josef Hoffmann

anton löw Stahlbeton- und Brückenbau
Rohrdurchpressungen
HOCH- UND TIEFBAU
GMBH & CO. KG
Spundungsarbeiten
Wasserleitungsbau
Kabelbau · Kanalbau



5513 TAWERN · Wawerner Straße 10 · Telefon (0 65 01) 20 86



3 X in Konz

Konz, Bahnhofstr. 12
Tel 2926

Konz-Roscheid, Mowenweg 5
Tel 2926

Konz-Karthaus, Merzlicherstr. 11
Tel 2995

Inh. Evmarie May

Cosmetologie-Coiffeure machen mehr aus Ihrem Haar!

Sachen zum Lachen



„Schau, Schnucki,
da kommt
dein lieber
Papi.“

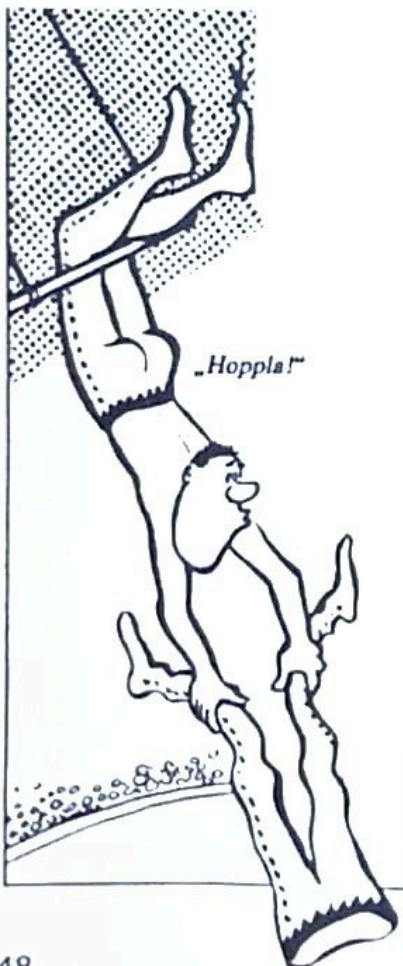


„Können Sie uns bitte
unseren Fußball wiedergeben?“



Aus der Werbeschrift eines
neuen Schützenvereins: „Ler-
nen Sie bei uns schließen – und
treffen Sie neue Freunde.“

Der Sportreporter interviewt den ballbegab-
ten Alfred: „Also, Ihre ganze Familie treibt
Sport?“ – „Ja. Mein Vater boxt, meine
Mutter spielt Tennis, meine Schwester
turnt, ich spiele Fußball, und meine Groß-
mutter ringt.“ – „Waaas?“ – „Die Hände!“



„Hoppla!“



Na ja, ein hervorragender Spieler ist der Jo
zwar nicht – aber er hat doch eine impo-
sante Werbefläche ...



Sagt ein Scheich zum anderen: „Mir ge-
fallen am besten die sportlichen Frauen.“ –
„Mir ebenfalls, ich habe erst letzte Woche
eine Damen-Handballmannschaft ge-
heiratet!“



OFFSET-DRUCKEREI HANS KASPERS

Drucksachen für jeden Anspruch

Geschäftsdrucksachen

Prospekte · Plakate

Privatdrucksachen

Schnelldrucke nach Vorlage

Vereins-Festschriften

Etiketten und vieles mehr

eigene Entwurfs- u. Reproanstalt

5503 KONZ · Granastr. 17-19

Tel. 06501/5570

